TSG Sportschau

Leichtathletik: Trainingslager auf Teneriffa, Kampfrichter-Ausbildung, Erfolge

Rollkunstlauf: 33 Medaillen, Qualifikationen bis Europa Cup, Erfolge auf nationaler Ebene

Inlinehockey: Die Wild Hogs im Jahr 2022 zum ersten Mal mit zwei Herren-Mannschaften, Bericht über die Wild Hogs Jugendmannschaften

Unsere Zukunfts-Werkstatt: Ergebnisse und erste Schritte in die Zukunft

Starker Verein
BERATUNG IM SPORTLAND HESSEN

TSG Friedrichsdorf Ts.

... immer in Bewegung!

Ausgabe 1/2023

www.TSG-Friedrichsdorf.de

Grußwort

Yves Atkinson

Vorsitzender der TSG Friedrichsdorf

Liebe Sportfreunde,

es geht mit der TSG Friedrichsdorf voran! Ich denke, trotz aller Schwierigkeiten konnten alle Abteilungen der TSG zeigen, dass sie sich auf die neuen Zeiten einzustellen wissen und dass wir weiterhin zusammen Sport treiben können. Die Anzahl unserer Mitglieder wächst und mit dem Herzsport können wir eine neue Sportart in unser ohnehin abwechslungsreiches Portfolio aufnehmen.

Herausforderungen haben wir als Verein natürlich trotzdem: die Energiekrise wird vor der TSG nicht halt machen und die gestiegenen Baupreise machen eine ordentliche Planung für den dringend benötigten Neubau unserer Vereinsturnhalle nahezu unmöglich, aber es gibt durchaus auch Erfolge zu feiern: nach Corona konnten alle Abteilungen der TSG ihren gewohnten Betrieb wieder aufnehmen, es finden wieder Wettbewerbe statt und wir freuen uns über eine gestiegene Nachfrage nach unseren Sportangeboten.

Ich werde nicht müde es zu betonen: der Verein und seine Abteilungen werden nur so stark sein wie die sich engagierenden Mitglieder. Wir suchen nach wie vor Mitstreiter im Vorstand und Trainer für verschiedene Sportarten. Ich bitte Dich daher eindringlich: gib Dir einen Ruck und gehe das Thema gemeinsam mit uns an: kennst Du jemanden, der für eine Aufgabe in Frage käme oder kannst Du Dir selbst vorstellen, für den Verein etwas zu tun? Bitte sprich uns an! Nur so wird der Verein auf die Herausforderungen von heute und morgen antworten können!

Ich möchte mich bei allen Mitstreitern bedanken, die alle in ihrer jeweiligen Position für den Erfolg des Vereins mitwirken.

Ich wünsche Dir viel Spaß bei der Lektüre dieser Sportschau und verbleibe mit sportlichen Grüßen

Yves Atkinson

Für unseren starken Verein suchen wir Dich – machst Du mit?

REHASPORTGRUPPE anerkannt+zertifiziert

HBRS

Eine Herzensaufgabe!

Wir suchen Trainer:innen für unsere Herzsportgruppe

Für diese schöne und verantwortungsvolle Aufgabe

- brauchst Du eine Reha-Herz-Lizenz*
- solltest Du ab sofort starten können

*Du hast noch keine Lizenz? Wir unterstützen Dich finanziell beim Erwerb Deiner Reha-Herz-Lizenz

Wir suchen dringend Trainerinnen und Trainer …

… für alle Bereiche (vor allem für Kinder und Jugendliche, aber auch im Bereich Erwachsene und Senioren).
Du möchtest etwas für die Gemeinschaft tun, Dich engagieren und eigene Ideen einbringen? Melde Dich – wir freuen uns auf Dich.
Du bist bereits qualifiziert? Prima! Nein? Wir übernehmen die Kosten Deiner Trainer-Ausbildung!

Unser Vorstandsteam braucht Verstärkung

Die Vorstandsarbeit ist alles andere als langweilig und trocken! Du gestaltest einen der großen Friedrichsdorfer Vereine mit, bringst Menschen in Bewegung und die Mitarbeit im Vorstandsteam macht Spaß. Trau Dich – wir unterstützen Dich bei der Einarbeitung. Wir freuen uns auf Dich!

Und hier kannst Du Dich melden:

06172-77247

kontakt@tsg-friedrichsdorf.de

Wir suchen DRINGEND einen Sportwart für unser Vorstandsteam

Das Amt des Sportwarts ist von größter Bedeutung für unseren Verein. Eine genaue Aufgabenbeschreibung findest Du im Heft.

Vorstellbar ist auch die Wahrnehmung des Amtes durch ein Team.

Unsere Zukunfts-Werkstatt am 11. Juni 2022

Welche Zukunft hat unser Verein? Wie geht es weiter? Wie bisher – oder brauchen wir doch eine Veränderung, neue Ideen und Strukturen?

Unter der Leitung von Dani Herrlich und Alex Fischer, unserem Beratungs-Tandem von **Starker Verein**, trafen sich am 11. Juni 2022 dreizehn Teilnehmende in der TSG-Halle, um über die Zukunft unseres Vereins zu diskutieren und Ziele zu erarbeiten.

Starker Verein
BERATUNG IM SPORTLAND HESSEN

Unser Dank geht an Starker Verein und unser Beratungs-Tandem Dani Herrlich und Alex Fischer!

Gemeinsam wurden Kommunikationsregeln aufgestellt: Ehrlichkeit, jeder darf zu Wort kommen, Kreativität, es gibt keine „doofen“ Ideen, fair bleiben, ausreden lassen, keine ausschweifenden Erzählungen, dem Non-Verbalen Platz geben.

Der Tag war in kein starres Konzept gepresst, das Beratungs-Tandem fungierte als Ideengeber von außen, Veränderungen, Ziele und Wünsche wurden von den Teilnehmenden erarbeitet und festgelegt.

Gemeinsam, verteilt auf möglichst viele Mitarbeitende, sollen die erarbeiteten Maßnahmen umgesetzt werden.

TSG AKTUELL – ANALYSE DER SITUATION IM VEREIN AUS SICHT DER TEILNEHMENDEN

Wie ist unser Verein aufgestellt, welche Stärken und welche Schwächen haben wir? Wo sehen die Teilnehmenden Chancen, wo Risiken für den Verein?

Um diese Fragen zu beantworten, wurden in drei eingeteilten Gruppen SWOT-Analysen erstellt.

Hier entsteht die Aufstellung unserer Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken

Unsere Zukunfts-Werkstatt am 11. Juni 2022

Es wurden viele **STÄRKEN** definiert, beispielsweise unsere eigene, zentral gelegene und gut belüftbare Halle und das breit aufgestellte Angebot für jung und alt. Auch die lange Verbundenheit unserer Mitglieder, unsere guten Trainingsmöglichkeiten in den verschiedenen Hallen in Friedrichsdorf sowie im Sportpark sind Pluspunkte, zudem haben wir motivierte, gut ausgebildete und engagierte Trainerinnen und Trainer. Viele Gruppen verbringen auch nach dem Training und außerhalb des Trainings gemeinsame Zeit, sodass in diesen Gruppen eine starke Bindung besteht. Die Kooperationen mit den anderen drei Sportvereinen und unser Patenprogramm, das demnächst an den Start geht werden ebenfalls positiv gesehen.

Es wurden viele **CHANCEN** herausgearbeitet, natürlich steht an erster Stelle der Bau einer neuen oder die Sanierung der alten Halle. Chancen für den Verein bietet die Gewinnung neuer Mitarbeiter und Mitglieder und der Ausbau unseres Angebotes. Im Verein gibt es sehr viele sehr aktive Eltern, ohne deren Mithilfe vieles nicht möglich wäre. Die Wiederaufnahme unserer Kinderfeste (Nikolaus und Fasching) bietet uns die Chance, unseren Bekanntheitsgrad zu erhöhen und außerhalb des Trainings noch mehr für Kinder zu bieten. Und natürlich können die Ergebnisse aus der Zukunftswerkstatt die Chancen des Vereins erhöhen.

Als **SCHWÄCHEN** wurden vor allem unsere „Mangelerscheinungen" genannt: zu wenige Trainerinnen und Trainer, nicht genügend Trainingsplätze, ein völlig unterbesetzter Vorstand. Und es fehlen an allen Ecken und Enden engagierte Menschen, die uns unterstützen, entweder durch ein Ehrenamt oder auch bei zeitlich begrenzten Projekten.

Und zum Schluss wurden noch einige **RISIKEN** aufgezählt, unter anderem die Verzögerung des Hallenneubaus oder der Hallensanierung. Auch die teilweise fehlende Bereitschaft zur Mithilfe ist ein Risiko, unter anderem können Feiern und Sportangebote nicht mehr im gewohnten Maß stattfinden.

Die SWOT-Analyse (Abkürzung für *Analysis of STRENGTHS, WEAKNESSES, OPPORTUNITIES AND THREATS*; die Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analyse) wurde für die Vereinsarbeit angepasst.

Um die TSG fit zu machen für die Zukunft, bedarf es entsprechender Ideen. Hierzu waren die Teilnehmenden gefordert, ihre Zukunftsvisionen in Stichpunkten auf Moderationskarten zu schreiben und im Anschluss auf dem Hallenboden auszulegen, wobei direkt ähnliche Stichpunkte mit bereits ausliegenden Stichpunkten zusammengefasst werden sollten.

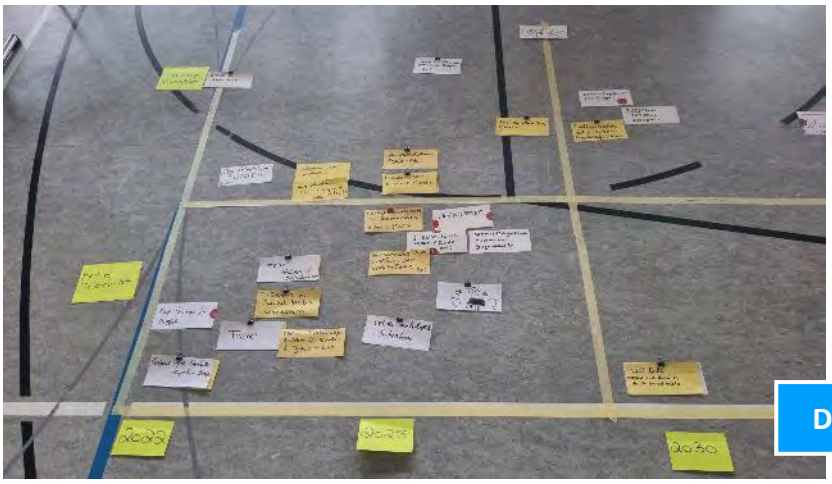
Nachdem alle Teilnehmenden ihre Visionen vorgestellt und entsprechend vorsortiert abgelegt hatten, erweiterte das Beratungs-Tandem das aufgeklebte Koordinatensystem auf der X-Achse um die Jahreszahlen 2022, 2025, 2030, 2035 sowie auf der Y-Achse um die Einteilung in „hohe Priorität" und „niedrige Priorität".

Mario Stolzenbach (Beisitzer in unserem Vorstand), der seine Visionen zuletzt ausgelegt hatte, sortierte mit Unterstützung der anderen Teilnehmenden die entsprechenden Themen auf dem Zeitstrahl und in die Kategorien „hohe Priorität" und „niedrige Priorität" ein.

Nachdem die Teilnehmenden mit der Sortierung zufrieden waren, markierte das Beratungs-Tandem den Bereich, der die Themen mit hoher Priorität bis 2029 darstellte, gesondert. Diese Themen bildeten die Ausgangssituation für den zweiten Teil des Zukunfts-Werkstatt-Tags.

SAMMLUNG MÖGLICHER SCHWERPUNKTTHEMEN UND ENTWICKLUNGSIDEEN

Aus den vielen bis zu diesem Zeitpunkt erarbeiteten Themen und Schwerpunkten sollte nun eine Priorisierung durch die Teilnehmenden erfolgen.



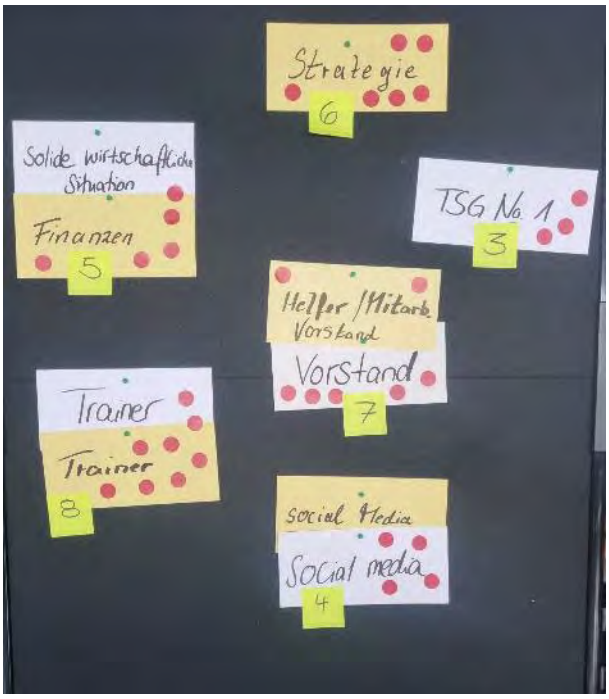
Zunächst schrieb jeder Teilnehmende die drei für ihn wichtigsten Punkte auf eine Karte. Anschließend eruierte man in der Gruppe die TOP 5 der wichtigsten Themen. Diese wurden durch die Gruppen vorgestellt und durch die Berater entsprechend geclustert (nach ähnlichen Themenschwerpunkten kategorisiert und zusammengefasst).

Die wichtigsten Themen werden gesucht …

Unsere Zukunfts-Werkstatt am 11. Juni 2022

PRIORISIERUNG DER THEMEN

Damit die bisher erreichte Themenvielfalt näher ausdifferenziert und mögliche Arbeitsschwerpunkte für den weiteren Verlauf herausgearbeitet und konkretisiert werden konnten, erhielt jeder Teilnehmende drei Klebepunkte. Die Teilnehmenden waren aufgefordert, mit ihren Klebepunkten (von denen maximal zwei auf ein Themengebiet/Schwerpunkt verwendet werden sollten) abzustimmen, welche Themen/ Schwerpunkte als erstes angegangen werden sollten.



Folgendes Ranking ergab sich:

1 Gewinnung und Bindung von Trainern **2** Gewinnung von Vorstandsmitgliedern, Mitarbeitern und Helfern
3 Strategieentwicklung **4** Finanzen, **5** Social Media
6 TSG Nr. 1 – Das ultimative Vereinsgefühl durch positive Darstellung nach innen und außen

Aufgrund des generell ähnlichen Bearbeitungsansatzes der beiden am höchsten priorisierten Themen und der Tatsache, dass die Zahl der Teilnehmenden am Nachmittag sich auf 10 minimiert hatte, fasste das Beratungs-Tandem die beiden Themen 1 und 2 unter dem Oberbegriff „**Personal**“ zusammen. „**Strategie**“ ist ein anderes wichtiges Thema.

MASSNAHMENPLANUNG

In der folgenden Gruppenarbeitsphase durften die Teilnehmenden sich entsprechend ihrer Neigung bzw. ihres Interesses für die Themenkategorien „Personal“ oder „Strategie“ im Sinne einer ersten Arbeits-/ Maßnahmen-planung (Zielsetzung sowie erste Ideen) in zwei Gruppen zusammenfinden.

Anhand der folgenden, Orientierung gebenden Stichpunkte sollten die Themen für eine zeitnahe Umsetzung im Verein bearbeitet werden. Die Ergebnisse wurden im Anschluss dem Plenum vorgestellt und weiterführend diskutiert.

Yves Atkinson bereitet mit den anderen Teilnehmenden den Boden für unsere Zukunft

WEITERES VORGEHEN

STRATEGIE UND PERSONAL - Der Vorstand wird in seinen nächsten Sitzungen die festgelegten Ziele und Vorstellungen diskutieren. Trainer und Abteilungsleitungen werden in dieses Vorhaben eingebunden, der geplante Ausschuss für die Kinder- und Jugendarbeit befasst sich mit der inhaltlichen Umsetzung.

Für die Gewinnung und Bindung von Vorstandsmitgliedern und Mitarbeitern empfiehlt Dani Herrlich die Erstellung von Aufgabenbeschreibungen. Um Mitglieder von der Mitarbeit im Verein zu überzeugen ist es wichtig, diese nicht mit umfangreichen, auf eine Person bezogene Stellenbeschreibungen zu „verschrecken“. Eine zeitgemäße Vereinsführung, die auf die Einbindung vieler Mitarbeitenden ausgerichtet ist, führt eine dezidierte Beschreibung aller im Verein anfallenden Aufgaben, unter Angabe des zeitlichen Aufwandes; diese Aufgaben können thematisch zusammengefasst werden, es besteht jedoch auch die Möglichkeit, einzelne Aufgaben zu vergeben.

Ziel muss sein, die Umsetzung der Maßnahmen auf möglichst viele Schultern zu verteilen. Alle Teilnehmenden der Zukunfts-Werkstatt schließen sich nach eigenem Interesse den Gruppen an oder unterstützen die Arbeit indem sie ihre positive Grundhaltung in der Gemeinschaft und unter den Mitgliedern der Turn- und Sportgemeinde kommunizieren, um noch mehr Engagierte zu mobilisieren.

ABSCHLUSS

Nach einer kurzen abschließenden „Blitzlicht“-Runde der Teilnehmer (jeder, der möchte, sagt einen Satz zum Tag) wurde die Zukunfts-Werkstatt offiziell beendet.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Gruppe sehr konstruktiv und ergebnisorientiert zusammengearbeitet hat und offen für neue Ideen/Lösungsansätze war.

Der Vorstand und alle weiteren in diesen spannenden Entwicklungsprozess eingebundenen Personen in der TSG Friedrichsdorf sind nun dazu angehalten, die erarbeiteten Themen weiter zu verfolgen und kontinuierlich zu bearbeiten.

Hierbei ist es sehr wichtig, weitere interessierte Engagierte in diesen Prozess zu integrieren und die Vereinsmitarbeiter sowie Mitglieder über bedeutende (Neu-)Entwicklungen sowie Veränderungen frühzeitig und transparent zu informieren bzw. in die Erarbeitung – falls möglich – einzubinden.

Das Beratungs-Tandem dankte den Teilnehmenden für einen interessanten und ergebnisreichen Tag. Sie stehen allen Mitgliedern der TSG bei Rückfragen zur Verfügung und schlagen vor, die Arbeitsgruppen im weiteren Verlauf zu unterstützen.

@starkerverein Starker Verein BERATUNG IM SPORTLAND HESSEN @starkerverein

Bericht und Fotos: Dani Herrlich (Starker Verein)

ERSTE ERGEBNISSE

Eine erste Anregung aus dem Kinder- und Jugendbereich konnte bereits umgesetzt werden. Die Walkinggruppe "Walken statt warten" wurde gegründet. Regelmäßig montags von 17 Uhr bis 18 Uhr findet dieses Sportangebot im Sportpark statt. Hier treffen sich Eltern, die während des Kindertrainings auf ihre Kinder gewartet haben und nutzen die Trainingszeit ihrer Kinder, um sich sportlich zu betätigen. Die kleinen Gespräche und der Austausch kann auch beim Walken stattfinden. Die Gruppe hat sich schnell etabliert. Dennoch sind weitere Walker gerne willkommen.

Wir arbeiten derzeit daran, eine Sportgruppe für Kinder und Jugendliche aufzubauen, die diese bewegen sollen durch Ballspiel und sonstige Bewegungsangebote, ohne dass eine spezielle Sportrichtung vorgegeben ist. Unser Ziel ist ein Bewegungsangebot ohne Leistungsdruck. Hierfür suchen wir noch Trainer und/oder motivierte Helfer, die uns unterstützen und auch gerne ihre Ideen mit einbringen möchten. Die Kosten für die Qualifizierung/Traineraus-bildung werden von der TSG dabei übernommen.

Unsere Zukunfts-Werkstatt am 11. Juni 2022

Im August haben sich alle Gymnastikgruppen, die von Karin Peikert trainiert werden, zu einem gemütlichen Treffen im Schatten der Turnhalle getroffen. Bei Kaffee, Kuchen und frisch gebackenen Waffeln gab es bei viel guter Laune gute Gespräche. Dank der Vereinsgutscheine konnten die neuen Bierzeltgarnituren und die Waffeleisen zum Einsatz kommen. Es wurde ein netter Nachmittag, zu dem auch unser Vorsitzender Yves Atkinson vorbeischaute. Er war begeistert von der guten Atmosphäre. Auf seine Bitte hin erklärten sich viele Gymnastinnen bereit, für die von der TSG-Leichtathletikabteilung zu organisierenden Kreis-Mehrkampfmeisterschaften Kuchen zu spenden und Thekendienste zu übernehmen. Für dieses tolle Engagement bedankte er sich herzlich, wird doch dadurch auch der Vereinsgedanke gelebt.

Text: Sonja Götten/Heike Meyer

Wir starten in die Zukunft!

Wir gestalten **die Zukunft der TSG!**

Über unsere Homepage, Informationen an die Mitglieder und unsere TSG Sportschau hatten wir zur Zukunfts-Werkstatt eingeladen.

Vereinsmitglieder erarbeiten **gemeinsam** mit dem Vorstand, wie die TSG zukunftsfähig gemacht werden kann.

Unser gemeinsamer Vorsatz für das **neue Jahr**?

Starker Verein
BERATUNG IM SPORTLAND HESSEN

Am 11. Juni war es soweit:

Unsere Zukunfts-Werkstatt wurde durchgeführt – gemeinsam wurden Ziele erarbeitet!

Unser 1. Ziel ist klar definiert

Möchtest Du auch mithelfen und Bausteine liefern? Melde Dich!

06172-77247

TSG Friedrichsdorf

Wir bauen unseren Kinder- und Jugendsport aus!

zukunft@tsg-friedrichsdorf.de

Foto: stock.adobe

Gehst Du den Weg mit uns?

Du hast Ideen für unsere Zukunft? Bitte umblättern, ausfüllen und an uns weitergeben

Du hast Ideen für unsere Zukunft? Bitte ausfüllen und an uns weitergeben

Wir gestalten **die Zukunft der TSG**!

Meine Ideen:

An **zukunft@tsg-friedrichsdorf.de** schicken oder
in den **Briefkasten** in der Hugenottenstraße 58 einwerfen

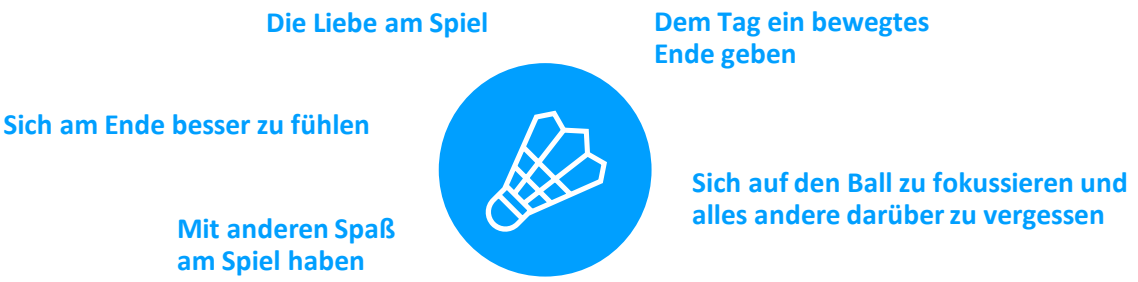
Badminton

Die Badminton-Abteilung der TSG-Friedrichsdorf freut sich über neue Mitspieler*innen.

„Den Ball zu sehen, ihm nachzulaufen, macht mich zum glücklichsten Menschen der Welt.“ Was Maradona über Fußball sagte, gilt auch für Badminton!

Dieses Fazit ziehen zumindest alle aus der kleinen TSG-Badminton-Abteilung nach jedem Abend, an dem sie sich zum Bälleschlagen und Matches-Spielen getroffen haben.

Obwohl sie schon seit geraumer Zeit ohne Trainer*in sind, begeistern sie sich weiterhin für diesen Sport und sind mit Engagement auf dem Feld. Für sie gibt es mindestens 5 Gründe mittwochs Badminton zu spielen:



Die Gruppe ist offen für neue Mitspieler*innen und freut sich über Zuwachs an Menschen, die ebenso Spaß am Spiel haben und Grundkenntnisse und -fertigkeiten mitbringen.

Melden Sie sich bei Interesse einfach im Vorfeld unter 06172-778275. (Trainingszeit: Mittwoch 20-22Uhr; kleine PRS-Halle)

Text: Elke Hofmann

SIE WOLLEN
RUNDUM
ABGESICHERT SEIN?

Richtig vorsorgen ist gar nicht so schwer.
Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten.
Kompetent - Erfahren - Persönlich
GERNE BIN ICH FÜR SIE DA

ANNETTE ARENDT
Generalvertretung der Allianz
Landgraf-Friedrich-Straße 4
61381 Friedrichsdorf
agentur.arendt@allianz.de
www.allianz-arendt.de
Telefon 0 61 72.7 44 44
Mobil 01 60.4 44 49 48

Allianz

Leichtathletik – die Ausbildung zum Kampfrichter

Die Ausbildung zum Kampfrichter

Unser erster Wettkampfsommer mit der Kinderleichtathletik der TSG führte für uns sehr schnell zur Entscheidung, uns im und für den Verein mehr einbringen zu wollen.

Sehr oft wurden auf Wettkämpfen Helfer gesucht, Riegenführer vermisst, oder es waren einfach zu wenige Kampfrichter vor Ort.

Wie soll es aber funktionieren, ohne helfende Hände für die jüngsten Sportler:innen schöne Wettkämpfe zu ermöglichen und sie so vielleicht länger zu binden? Und wie können wir die Leerzeiten auf Wettkämpfen als Eltern nutzen …?

Starker Verein!

Bericht und Fotos:
Alexander und
Ariane Haidbauer

Nur in der Sonne braten und warten?

Nein, denn schon als Riegenführer kann man einen Wettkampftag für sich selbst abwechslungsreicher gestalten und im Wettkampfdurcheinander (Frankfurt-Nied) für die Kinder ein verlässlicher Ansprechpartner sein. Oder für die Helfer beim Weitsprung, Heuler- oder Ballwurf (Wehrheim) gibt es etwas zu tun und man ermöglicht reibungslose und faire Wettkämpfe. Recht schnell stellte sich aber auch heraus, dass Kampfrichter immer gesucht werden und die Ausbildung dazu noch in diesem Jahr möglich war.

Ein freies Wochenende, schönes Wetter und gut gelaunte Menschen waren also die besten Voraussetzungen, um endlich am 5. und 6. November in Königstein die Ausbildung zum Kampfrichter in den Disziplinen der Leichtathletik anzugehen. Als TSG-Mitglieder fanden wir uns mit zwölf weiteren Teilnehmern pünktlich an der „Sportanlage Altkönigblick“ in Falkenstein ein und legten direkt los. Die Disziplin-bezogenen Theorieteile wurden an diesem Wochenende immer wieder durch praktische Einheiten auf dem Platz unterbrochen.

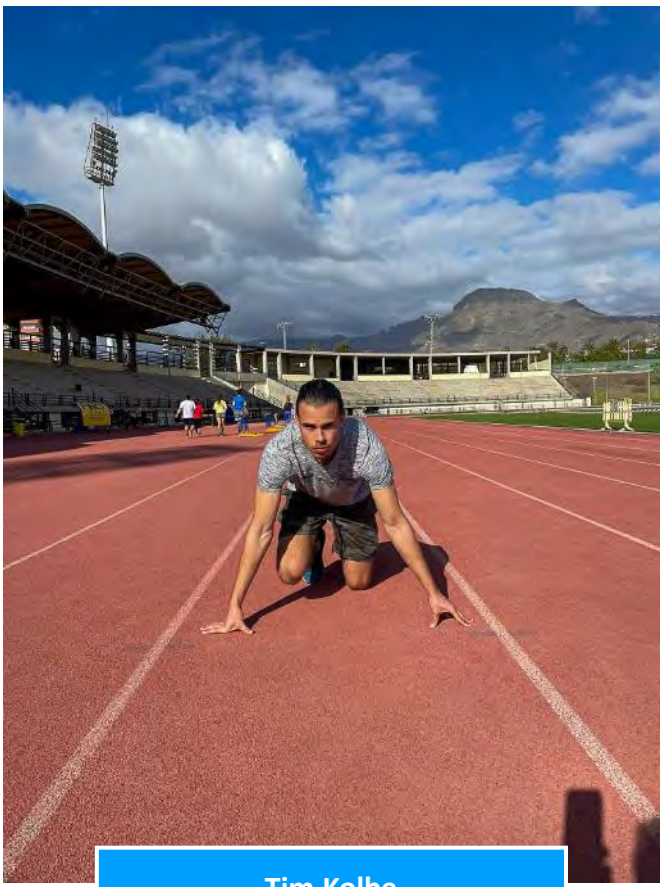
Es ging unter anderem darum, die Wettkampfstätten z.B. für Kugelstoßen, Speerwurf und Hürdenlauf korrekt vorzubereiten/einzurichten und somit gleichbleibende Wettkampfvoraussetzungen zu schaffen. Und in der Theorie wurde uns vermittelt, wie korrekte Ausführungen in den Disziplinen erkannt und richtig bewertet werden, oder der Aufbau der Laufbahn zu verstehen ist.

Alles in allem ist zu sagen, dass durch diese Mischung, die Mitarbeit aller Teilnehmer und das bereitgestellte Unterrichtsmaterial die Schulung sehr abwechslungsreich und am Sonntag für alle die schriftliche Prüfung ein Klacks war. Wir dürfen uns nun alle Kampfrichter des DLV nennen.

Und welcher der Teilnehmer sich nun in Zukunft wohin weiterentwickelt, ist offen. Denn die Kampfrichter-Ausbildung befähigt unter anderem dazu, Trainer, Starter, Gehrichter oder Zielbildauswerter zu werden. Oder am Wochenende auf Wettkämpfen nicht mehr nur in der Sonne zu braten …

Leichtathletik – das Trainingslager auf Teneriffa vom 2. bis 9. Januar 2022

Lars Kolbe



Tim Kolbe

Ein Teil unserer Trainingsgruppe mit Tim Kolbe und Jonas Hennig reiste Anfang Januar nach Teneriffa, um sich den letzten Schliff für die anstehende Hallensaison zu geben.

Um das gleich vorweg zu nehmen: es hat sich gelohnt! Beide Athleten standen bei den Hessischen Hallenmeisterschaften am 15. Januar im Finale und beide konnten ihre vorherigen Bestzeiten signifikant verbessern. Während Tim sich in 6,90 sec. den Titel des Hessischen Meisters sicherte, belegte Jonas einen starken 6. Platz in 7,21 (Vorlauf 7,19). Nur 3 Wochen später wurde Tim 3. bei den Süddeutschen Meisterschaften und bestätigte dort seine Laufleistung von 6,90 sec.

Zurück zum Trainingslager. Die Bedingungen waren mit Temperaturen von 21-24 Grad perfekt. Unser Hotel lag fußläufig nur wenige Minuten vom Stadion entfernt. Nach der Registrierung im Stadion stellten wir fest, dass wir nicht die einzigen Athleten sein würden, die dort trainieren wollten. Aus Vorsichtsgründen wurde das tägliche Training in Zeitslots eingeteilt. Wir haben uns für den Vormittag entschieden und waren täglich von 10:15-13:00 Uhr im „Estadio Antonio Domínguez Alfonso“. Dort trainierten Athleten aus 10 Nationen (u.a. Italien, Belgien, Skandinavien, Österreich, Estland, Frankreich). Darunter zahlreiche Olympia-teilnehmer bzw. -finalisten.

Pizzeria
„Cimino“
bei CARLO

Seit 1985 in Friedrichsdorf!
Unter italienischer Geschäftsführung!

Echte Holzofen-
Pizza nach alten
Original-Rezepten

Inhaber:
Carlo Alberto Da Costa
Albuquerque
Hugenottenstr. 54-56
61381 Friedrichsdorf

Tel.: 0 61 72 / 7 42 84

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
11.30 - 15.00 und 17.30 - 23.00 Uhr
Sonntag
11.30 - 15.00 und 17.30 - 23.00 Uhr
Samstag Ruhetag

Leichtathletik – das Trainingslager auf Teneriffa vom 2. bis 9. Januar 2022

Ein Höhepunkt war die Möglichkeit eines gemeinsamen Fotos mit dem 100m-Olympiasieger Marcell Jacobs, der sich dort mehrere Wochen zur Saisonvorbereitung aufhielt. Auch ihm scheint das Klima auf den Kanaren gut zu bekommen, was sein zwischenzeitlicher Einstieg in die Saison beim ISTAF in Berlin (Sieger in 6,52) zeigt.

Unser Training verlief voll nach Plan. Im Vordergrund stand die Entwicklung der Schnelligkeit und technische Aspekte (Beschleunigung, Startphase). Ausdauerläufe standen indes nicht auf dem Plan. Im Stadion bestand die Möglichkeit zum Krafttraining. Außerdem gab es ein Eisbad, welches wir zu Regenerationszwecken auch hin und wieder nutzten.

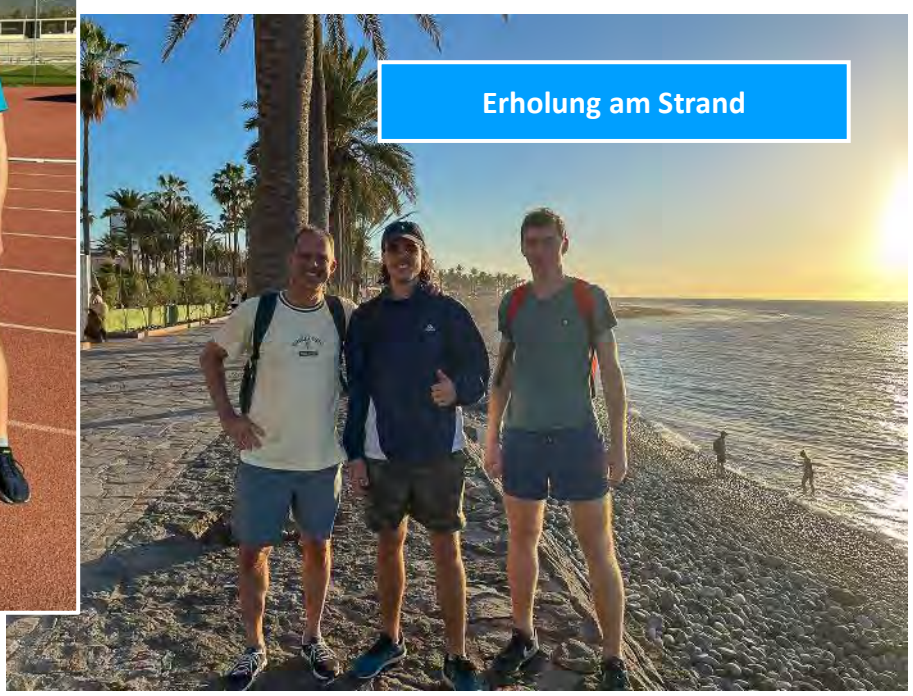
Regeneration stand auch am Nachmittag auf dem Programm. Auf ein zweimal tägliches Training verzichteten wir, da kein Physiotherapeut zur Verfügung stand und wir kein unnötiges Überlastungsrisiko eingehen wollten. Auch einen kleinen Ausflug in den Nationalpark Teide (höchster Berg Spaniens mit 3.700m) haben wir unternommen.

Bericht und Fotos:
Lars Kolbe

Tim mit Marcell Jacobs

Im „Estadio Antonio Dominguez Alfonso“

Insgesamt kann ich ein durchweg positives Fazit ziehen. Alle kamen gesund, fit und hochmotiviert zurück nach Deutschland.



Erholung am Strand

Leichtathletik

Tobias König, C-Trainer Leistungssport

Warum engagiere ich mich für die TSG Friedrichsdorf?

Mein Name ist Tobias König und ich habe mit der Leichtathletik angefangen, als ich fünf Jahre alt war. Verschiedenste Trainer, allen voran Roland Juhnke, haben dafür gesorgt, dass ich das menschliche und fachliche Umfeld hatte, um mich als Athlet und Persönlichkeit zu entwickeln. Mit dem Erfolg kam bei mir sehr schnell auch der Wunsch, Wissen weiterzugeben, damit sich die nächsten Generationen ebenso entwickeln können. Auf diesem Weg habe ich seit 1998 mit Leistungs- und Hobbyathleten unterschiedlicher Altersklassen zusammengearbeitet und konnte mich vom Trainerassistenten zum Trainer entwickeln. Die qualitative Weiterentwicklung von Athleten steht bei mir im Vordergrund. Aktuell trainiere ich eine Gruppe von Hobbyathleten im Alter von 18 bis 21 und eine Kinderleichtathletik-Gruppe. Meine fachliche Kompetenz habe ich mir mit einer C-Trainer-Lizenz im Bereich Leistungssport sowie zahlreichen Fortbildungen beim Hessischen Leichtathletik Verband angeeignet. Daneben steht eine erfolgreiche Karriere als Leistungssportler.

Wer kann bei mir aktuell trainieren?

Hobbyathleten zwischen 18 und 25, die Spaß an der Leichtathletik haben und sich fit halten möchten. Hier steht nicht das Wettkampftraining im Vordergrund, sondern die Weiterentwicklung der allgemeinen Kompetenzen im Bereich Ausdauer und Kondition. „Fit fürs Leben durch Leichtathletik“ ist das Motto. Die Gruppe trainiert mittwochs und freitags. Meine Kinderleichtathletik-Gruppe trainiert samstags. Aktuell sind es Kinder zwischen fünf und sechs Jahren, die von mir auf ihrem Weg zum Wettkampfathleten unterstützt werden. Das heißt, die Gruppe wird von mir hoffentlich bis ins Jugendalter begleitet.

Junge Menschen über einen gewissen Zeitraum im Leben begleiten zu dürfen ist großartig. Man bleibt in einer stets komplexer werdenden Welt im Dialog mit den jungen Generationen und lernt auf diese Weise selbst stets dazu. Was bewegt die Jugend, welche Sorgen und Wünsche hat sie, was ist hip und was ist out.

Vereine geben Menschen wie mir die Gelegenheit, ihr Wissen an jüngere Generationen weiterzugeben. Sie tragen somit zur Entwicklung unserer Zivilgesellschaft bei, denn neben sportlichen Kernpunkten unserer Arbeit steht auch immer die Entwicklung der so genannten Soft Skills, die heute bei weitem keine weichen mehr sind, sondern grundlegend wichtige Kompetenzen für schulischen und beruflichen Erfolg. Hierzu gehören Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Zielstrebigkeit und nicht zuletzt der Umgang mit Erfolg und Misserfolg.

Vereinsengagement lohnt sich so für alle Beteiligten.

Wir trauern um Uli Wiefett

Der Tod von Uli Wiefett erfüllt uns mit tiefer Trauer. Ein so plötzlicher Abschied ist kaum zu ertragen und greift umfassend in das Leben der Familie und der Freunde ein.

Uli Wiefett gehörte zur TSG Friedrichsdorf, ohne ihn fehlt dem Verein eine große Persönlichkeit. Im Jahr 2021 wurde er für 65 Jahre Mitgliedschaft in der TSG geehrt. Mit seiner jahrzehntelangen Treue zum Verein und seiner Hilfsbereitschaft war er für uns immer ein Vorbild. Bei unserer großen Jubiläumsfeier im Jahr 2017 war er als Helfer dabei und unterstützte den Verein tatkräftig. Uli trainierte in einigen Abteilungen – beim Indoor Cycling war er mit dabei und auch in der Freitagsgymnastik. Fit und voller Elan, so kannten wir ihn.

Umso mehr hat uns die Nachricht von seinem Tod getroffen. Ein so lebensfroher Mensch wurde aus seinem Leben und dem Leben seiner Angehörigen gerissen – wir wünschen seiner Familie in dieser schweren Zeit viel Kraft, um diese Situation anzunehmen und zu akzeptieren.

Wir werden Uli nie vergessen und uns an ihn als einen immer freundlichen, hilfsbereiten und humorvollen Menschen erinnern.

Leichtathletik-Sponsorenlauf: Kinder laufen für die TSG

Am 11. Dezember fand das Vereinsjahr für unsere jungen Leichtathleten einen sportlichen Abschluss: Eine halbe Stunde hatten die Kinder unserer Leichtathletik-Abteilung Zeit, möglichst viele 400m-Runden um den Sportplatz im Sportpark zu laufen. Zuvor hatten sie sich Sponsoren gesucht, die für jede gelaufene Runde einen vorab festgelegten Betrag an den Verein spenden. Fast 40 Kinder trotzten Schnee und Kälte und liefen teils mehr als 15 Runden. Von den Spenden soll neue Ausrüstung besorgt werden (z.B. stabile Stäbe für den Stabweitsprung), damit unsere jungen Sportler sich bestmöglich auf die Wettkampf-Saison 2023 vorbereiten können. „Bei so fitten Läufern kommt sicher einiges an Spenden zusammen“, freute sich das Organisatoren-Team. „Das neue Jahr kann kommen, diesmal wird es hoffentlich keine Abstriche beim Training wegen Materialmangel geben und das Beste: Die Kinder haben sich ihre Ausrüstung selbst erarbeitet. Sie sind mächtig stolz.“

Im Einsatz für ihre Abteilung: die jungen Leichtathleten „erlaufen“ sich eine neue Ausrüstung!

Im Anschluss an den Lauf gab es Punsch für die Kinder und Glühwein für die frierenden Eltern. Bei Kuchen und Brezeln wurden die Vereinsmeister der jeweiligen Altersgruppen des Jahres 2022 geehrt und bekamen ihre Pokale überreicht. Außerdem wurden den Kindern die Sportabzeichen in Bronze, Silber und Gold verliehen, Schoko-Nikoläuse überreicht und ein erfolgreiches Vereinsjahr gefeiert.

Bericht und Fotos: Frauke Asendorf

DIE TSG FRIEDRICHSDORF IN DEN SOZIALEN NETZWERKEN

https://www.instagram.com/friedrichsdorf_leichtathletik/
https://www.instagram.com/tsg_friedrichsdorf/

https://www.facebook.com/TsgFriedrichsdorf

Rollkunstlauf: Highlights der Rollkunstlauf-Saison 2022

Die Rollkunstläuferinnen der TSG Friedrichsdorf beim Hessen-Cup
(Foto: Schunicht)

Die Rollkunstläuferinnen der TSG Friedrichsdorf blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück. Trotz der weiter andauernden Corona-Pandemie konnten im vergangenen Jahr wieder die meisten Veranstaltungen stattfinden – wenn auch mit mehr oder weniger strengen Hygieneauflagen und dem ein oder anderen krankheitsbedingten Ausfall … Ein großes Team von insgesamt **28 Läuferinnen** nahm 2022 an Wettbewerben teil und sammelte **insgesamt 33 Medaillen** (15 Gold-, 13 Silber- und 5 Bronzemedaillen). Außerdem wurden insgesamt **26 Tests** absolviert. Von den hessischen Meisterschaften brachten die Friedrichsdorfer insgesamt 9 Medaillen mit nach Hause. Drei Leistungssportlerinnen qualifizierten sich für eine Deutsche Meisterschaft und sechs weitere Sportlerinnen erhielten Nominierungen zu weiteren Wettbewerben über die Grenzen von Hessen hinaus. Nora Schunicht kehrte als Süddeutsche Siegerin der Schüler A Mädchen im Kürlaufen zurück, Maya Tietjen gewann die Deutsche Meisterschaft im Pflichtlaufen bei den Schüler A Mädchen. Auch auf internationaler Ebene war die TSG Friedrichsdorf vertreten: Maya Tietjen feierte ihren Einstand auf dem Europa Cup im Pflichtlaufen und Nora Schunicht erhielt ihre erste Nominierung zum Interland Cup. Im Herbst konnte auch endlich wieder ein Vereinslehrgang mit Frei- und Figurenläufertests in Friedrichsdorf durchgeführt werden. … und die Abteilung wächst: Über 80 Rollkunstläuferinnen trainieren aktuell in der Friedrichsdorfer Rollkunstlaufabteilung. Im Sommer 2022 ist die Zahl der aktiven Mitglieder der Rollkunstlaufabteilung zwischenzeitig erstmals auf einen Höhepunkt von 99 angestiegen!

Rollenverständnis mal anders
Die Rollkunstlaufabteilung der TSG Friedrichsdorf bringt Groß und Klein in Bewegung. Wir wünschen viel Spaß und allseits gute Fahrt.
Taunus Sparkasse

Rollkunstlauf: Erfolgreiche Leistungssportlerinnen

Maya Tietjen wird Deutsche Pflichtsiegerin und Fünfte beim Europa Cup

Maya Tietjen (Jahrgang 2007, HRIV-Landeskader Pflicht) räumte in der Saison 2022 im Pflichtlaufen so richtig ab. Sie startete in der Kategorie **Schüler A Mädchen** und siegte bei sämtlichen Wettbewerben in Hessen – auch bei der Hessischen Landesmeisterschaft in Hanau.
Natürlich nominierte sie der Hessische Rollsport und Inline Verband (HRIV) daraufhin auch für die Deutsche Meisterschaft im Pflichtlaufen in Hanau im Juni. Auch diese Meisterschaft konnte sie für sich entscheiden und wurde in einem 15-köpfigen Teilnehmerinnenfeld Deutsche Siegerin der Schüler A im Pflichtlaufen. Lediglich bei der Süddeutschen Meisterschaft, die erst nach der Deutschen Meisterschaft stattfand, musste sie sich mit einem – ebenfalls beachtlichen – 2. Platz zufriedengeben. Durch diese herausragenden Ergebnisse und ihr gutes Auftreten bei einer zusätzlichen Pflichtsichtung konnte Maya den Deutschen Rollsport und Inline-Verband (DRIV) überzeugen: Dieser nominierte sie für den Europa Cup im Pflichtlaufen in Freiburg, bei welchem sich die besten Läuferinnen Europas im Pflichtlaufen messen konnten. Auch hier zeigte Maya starke Nerven und erreichte bei ihrem internationalen Einstand einen tollen 5. Platz in der ersten Hälfte der „Cadet Girls“.

Maya Tietjen im Nationaltrikot beim Europa Cup im Pflichtlaufen in Freiburg
(Foto: Tietjen)

Auch im Kürlaufen ging Maya 2022 weiterhin im Leistungssport – ebenfalls in der Kategorie Schüler A Mädchen – an den Start und konnte sich beim Odenwaldpokal in Ober-Ramstadt die Bronzemedaille sichern. Auch beim Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal in Dresden, für den der HRIV sie nominierte, lag sie nach der Kurzkür zunächst auf Platz 3. In der langen Kür konnte sie allerdings ihre Trainingsleistung nicht abrufen, rettete sich im Gesamtergebnis aber noch auf den 6. Platz.

Maya Tietjen „in Aktion“ beim Pflichtlaufen
(Foto: Tietjen)

Rollkunstlauf: Erfolgreiche Leistungssportlerinnen

Nora Schunicht wird Süddeutsche Kürsiegerin und läuft erstmals auf internationalem Parkett

Nora Schunicht bei der Deutschen Meisterschaft (Foto: Königsmann)

Nora Schunicht (Jahrgang 2007, HRIV-Landeskader Kür) ging in der Saison 2022 in der Kategorie **Schüler A Mädchen** im Kürlaufen an den Start. Auf den regionalen Wettbewerben „lief sie sich warm“ und platzierte sich mit Silber und Gold stets in den Medaillenrängen. Auch bei der Hessischen Landesmeisterschaft in Darmstadt stand sie ganz oben auf dem Siegerpodest, wodurch sie sich wie schon in den Vorjahren eine Nominierung zu den Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften sicherte.

Bei der Süddeutschen Meisterschaft in Bayreuth platzierte sich Nora in der Kurzkür auf Rang 3 in einem großen Starterfeld von 22 Läuferinnen und überholte hierdurch auch einige Bundeskaderläuferinnen. Ein Treppchenplatz – und durch den geringen Abstand von Platz 1 und 2 sogar der Sieg – rückten in greifbare Nähe, was den Druck nicht schmälerte … Doch auch in der langen Kür hielt Nora diesem Druck stand, sodass sie ihren Traum in Wirklichkeit verwandelte und die **Goldmedaille bei der Süddeutschen Meisterschaft** holte! Bei der Deutschen Meisterschaft im Kürlaufen ging sie in Heilbronn an den Start. Leider verschenkte Nora in der Kurzkür wertvolle Punkte bei der Pirouetten-Kombination, welche sie im Training sicher beherrscht. Mit Platz 13 lag sie nach der Kurzkür noch knapp in der ersten Hälfte des 26-köpfigen

Nora Schunicht beim Interland Cup (Foto: Schunicht)

Rollkunstlauf: Erfolgreiche Leistungssportlerinnen

Teilnehmerinnenfeldes und gab nicht auf: Durch die achtbeste lange Kür kämpfte sie sich für das Gesamtergebnis noch auf Platz 10 nach vorne und gehört somit zu den „Top 10“ der Schüler A Mädchen in Deutschland. Aufsehen erregt hat Nora in jedem Fall, denn der Deutsche Rollsport und Inline Verband (DRIV) lud Nora im Herbst zu einer Bundeskadersichtung ein und nominierte Nora als Ersatzläuferin für den Interland Cup in Frankreich. Das Schicksal meinte es gut: Durch den Ausfall einer Läuferin rückte Nora nach und durfte an ihrem ersten internationalen Wettbewerb teilnehmen. Beinahe hätte sie krankheitsbedingt absagen müssen, doch ihre Willenskraft trug zu einer schnellen Genesung bei und Nora lief auf internationalem Parkett. Dort war die Nervosität jedoch größer als erwartet, sodass Nora als es darauf ankam nicht alles abrufen konnte, wozu sie im Training durchaus in der Lage war. Platz 15 von 23 Läuferinnen bei den „Ladies Cadets“ war am Ende das Ergebnis – und es wäre sogar noch mehr drin gewesen!

Christina Engel zur Deutschen Meisterschaft Pflicht nominiert

Christina Engel (Jahrgang 2007) ging 2022 im Pflichtlaufen erstmals im Leistungssport an den Start. In der Kategorie **Schüler A Mädchen** verpasste sie sowohl beim Brüder-Grimm-Pokal in Hanau als auch bei der Hessischen Landesmeisterschaft mit Platz 4 nur knapp das Treppchen. Daraufhin erhielt sie direkt ihre ersten Nominierungen des Hessischen Rollsport und Inline Verbands (HRIV) zur Süddeutschen und zur Deutschen Meisterschaft. Bei der Deutschen Meisterschaft im Pflichtlaufen in Hanau erreichte Christina den 13. Platz, bei der Süddeutschen Meisterschaft in Bayreuth wurde sie Achte.

Christina Engel mit Maya Tietjen und Trainer Harald Tietjen bei der Deutschen Meisterschaft Pflicht

(Foto: Tietjen)

Emily Sachse gehört zu den Top 10 in Süddeutschland

In der Kategorie **Schüler B Mädchen** war die TSG Friedrichsdorf 2022 unter anderem durch **Emily Sachse** (Jahrgang 2009) vertreten. Emily war bis zur Saison 2021 bereits durch den hessischen Kader gefördert worden, musste dem Hessischen Rollsport und Inline Verband (HRIV) in der Saison 2022 ihr Können nach einem längeren, verletzungsbedingten Ausfall neu unter Beweis stellen. Bei den leistungsstarken hessischen Konkurrentinnen in ihrer Altersklasse gestaltete sich dies allerdings gar nicht so einfach. Doch obwohl sie im Kür-Gesamtergebnis beim Brüder-Grimm-Pokal „nur“ den 6. Platz erreichte, hatte sie bei diesem Wettbewerb nach einer herausragenden Kurzkür zunächst auf Platz 1 gelegen und dabei die Kurzküren sämtlicher teilnehmender Hessenkaderläuferinnen in den Schatten gestellt. Der HRIV hatte dabei offensichtlich registriert, was in Emily steckt – denn sie durfte sich wenig später über eine Nominierung zur Süddeutschen Meisterschaft freuen!

Rollkunstlauf: Erfolgreiche Leistungssportlerinnen

Emily Sachse (links) holt Silber beim Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal

(Foto: Sachse)

In Bayreuth machte sie bei ihrem zweiten Auftritt bei einer Süddeutschen Meisterschaft einen guten Eindruck und erreichte mit Rang 10 eine Platzierung in der ersten Hälfte des Teilnehmerinnenfeldes, was dem HRIV für die kommende Saison einen Startplatz für die Süddeutsche Meisterschaft sichert. Darüber hinaus erhielt sie zum Ende der Saison zudem eine Nominierung zum Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal in Dresden. Emily hatte während der Saison fleißig trainiert und konnte sich daraufhin in Dresden – erneut mit Platz 1 in der Kurzkür! – die Silbermedaille sichern. Daraufhin erhielt sie eine Einladung zu den Probewochen des Hessenkaders und hat nun die Chance, sich ihren Platz im Landeskader zurückzuholen.

Das Team der TSG Friedrichsdorf beim Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal mit Trainerin Verena Preis

(Foto: Lehmann)

Johanna Lieth ist weiterhin im Leistungssport unterwegs

Johanna Lieth (Jahrgang 2010) hatte in der Saison 2021 den Schritt gewagt und war erstmals in der Leistungsschiene, damals noch in der Kategorie Schüler C Mädchen, an den Start gegangen. 2022 ist sie altersgemäß in die Kategorie **Schüler B Mädchen** aufgestiegen. An den starken hessischen Kadersportlerinnen kam Johanna im Jahr 2022 zwar noch nicht vorbei, jedoch ließ sie sich davon nicht entmutigen, verbesserte sie sich von Wettbewerb zu Wettbewerb und rückte ihnen immer dichter auf die Fersen. Bei der Hessischen Landesmeisterschaft erreichte Johanna Platz 12, beim Odenwaldpokal wurde sie mit einem tollen Doppeltoeloop Sechste. In der kommenden Saison darf Johanna nochmals in der Kategorie Schüler B starten und zeigen, was sie dazugelernt hat.

Rollkunstlauf: Erfolgreiche Leistungssportlerinnen

Sonja Baldauf, Hannah Lehmann und Lena Lehmann überraschen bei den Schüler C Mädchen

Sonja Baldauf, Hannah Lehmann, Johanna Lieth und Lena Lehmann beim Hessen-Cup (Foto: Lehmann)

In der Leistungssportkategorie **Schüler C Mädchen** waren in der Saison 2022 mit **Sonja Baldauf**, **Hannah Lehmann** und **Lena Lehmann** (alle Jahrgang 2011) drei talentierte neue Leistungssportlerinnen der TSG Friedrichsdorf mit am Start, mit denen wohl einige nicht gerechnet hatten! Im Jahr 2021 waren die drei Läuferinnen noch in der Breitensportkategorie Figurenläufer gestartet und waren dem Hessischen Rollsport und Inline Verband (HRIV) offensichtlich noch nicht aufgefallen (obwohl sie auf oder direkt neben dem Podest standen). Doch in der Saison 2022 wechselten sie in den Leistungssport und „überrollten" dabei einige Landes- und sogar Bundeskader-läuferinnen! Interessant war, dass die Wertungsrichterinnen und Wertungsrichter wohl Schwierigkeiten hatten, sich zwischen den Friedrichsdorfer Läuferinnen zu entscheiden, denn sie platzierten sich zumeist direkt hinter-einander und mal ging dabei die eine in Führung und mal die andere – die Tagesform spielte dabei natürlich auch eine nicht ganz untergeordnete Rolle. So holte sich Lena beim Hessen-Cup in Viernheim den 6. Platz direkt vor den beiden anderen Friedrichsdorferinnen und ließ beim Brüder-Grimm-Pokal mit dem 7. Platz Sonja um einen Platz hinter sich. Sonja wiederum wurde Vierte bei der Hessischen Landesmeisterschaft und Fünfte beim Odenwald-pokal, jeweils als beste Friedrichsdorferin.

Hannah ergatterte bei der Hessischen Landesmeisterschaft den 6. Platz – direkt vor Lena auf Platz 7. Beim Hessen-Cup übertrumpfte Hannah Sonja und erreichte den 7. Platz vor Sonja auf Platz 8. Das Treppchen war dabei in Hessen zwar noch nicht erreichbar, da dies jeweils durch beeindruckende Leistungen von verschiedenen, kaum zu toppenden Kadersportlerinnen besetzt war. Allerdings konnten sich alle drei TSG-Läuferinnen über eine Nominierung zum Süd-deutschen Breitensport- und Nachwuchspokal in Dresden freuen, bei welchem sie die Gelegenheit beim Schopfe packten: Lena holte sich mit einer tollen Kür die Goldmedaille, Sonja platzierte sich direkt dahinter auf Platz 2 und Hannah verpasste mit Platz 4 und etwas Pech bei den Pirouetten knapp das Treppchen bei insgesamt 13 Starterin-nen. Alle drei Läuferinnen haben daraufhin eine Einladung zu den Probewochen des Hessenkaders und somit eine Chance auf einen Kaderplatz erhalten. In jedem Fall kann man gespannt auf den weiteren Werdegang der drei Läuferinnen sein!

Lena Lehmann (Foto: Schunicht)

Rollkunstlauf: Die größten Erfolge im Nachwuchs- und Breitensportbereich

Für drei Nachwuchs- und Breitensportlerinnen ging es über Hessen hinaus

Erfreulicherweise gab es auch 2022 wieder einmal süddeutschland- und deutschlandweite Wettbewerbe für den Nachwuchs- und Breitensportbereich, sodass die Saison auch für zwei Friedrichsdorfer Breitensportlerinnen und eine Nachwuchssportlerin über die hessischen Wettbewerbe hinaus ging.

Erstmals wurde 2022 der **Deutsche Breitensport-Pokal** durch den Deutschen Rollsport und Inline-Verband (DRIV) veranstaltet, bei welchem sich im Oktober in Ober-Ramstadt Starterinnen und Starter der Breitensportkategorien Freiläufer bis Cup aus ganz Deutschland im Kürlaufen messen konnten.

Obwohl **Julia Schunicht** (Jahrgang 2006) aufgrund eines mehrmonatigen Auslandsaufenthalts den größten Teil der Rollkunstlauf-Saison verpasst hatte, konnte sie durch eine Platzierung auf dem zweiten Treppchenplatz beim Odenwaldpokal nach den Sommerferien noch das letzte freie Ticket in der höchsten Breitensportkategorie Cup zum Deutschen Breitensport-Pokal ergattern, für welchen der Hessische Rollsport und Inline Verband (HRIV) sie nominierte. Dort präsentierte sie eine tolle Kür mit Biellmann-Pirouette und konnte somit die gesamte Konkurrenz mit deutlichem Abstand hinter sich lassen und die Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Mehr kann sie im Breitensport nun nicht mehr erreichen und plant für die kommende Saison einen Wechsel in den Leistungssport. Dem Hessischen Verband war Julia bereits im Vorjahr so positiv aufgefallen, dass dieser ihr nun sogar Hoffnungen auf eine mögliche Aufnahme in den Hessenkader macht. Für die Nachwuchsläuferin **Leonie Weitz** (Jahrgang 2014) war es in ihrem erst zweiten Wettbewerbsjahr die erste Nominierung über Hessen hinaus. Leonie war 2021 in einem so jungen Alter direkt in der Startklasse Anfänger so erfolgreich ins Wettbewerbsgeschehen eingestiegen, dass sie zur Saison 2022 in die jüngste Gruppe der Kategorie **Freiläufer** aufgestiegen war. Dort holte sie 2022 auf jedem Wettbewerb in Hessen, einschließlich dem Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb, die Silbermedaille. Aufgrund ihres jungen Alters muss sie nun gemäß Regelwerk zur kommenden Saison in die Leistungssportkategorie Schüler D aufsteigen. Auch Leonie erhielt aufgrund ihrer guten Leistungen eine Nominierung zum Deutschen Breitensport-Pokal und erreichte dort mit Platz 5 ein gutes Ergebnis genau in der Mitte des Teilnehmerinnenfelds der Freiläufer.

Leonie Weitz und Julia Schunicht beim Deutschen Breitensportpokal
(Foto: Weitz)

Beim bereits erwähnten Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal war die TSG Friedrichsdorf im Breitensportbereich zudem durch **Christina Engel** (Jahrgang 2007) vertreten. Sie startete im Kürlaufen in der Kategorie **Nachwuchsklasse** Damen und belegte in Dresden den 8. Platz. Die Nominierung hatte sich Christina durch mehrere gute Platzierungen im Laufe der Saison verdient: Sie holte unter anderem Bronze beim Hessen-Cup und wurde Fünfte bei der Hessischen Landesmeisterschaft.

Rollkunstlauf: Die größten Erfolge im Nachwuchs- und Breitensportbereich

Weitere Medaillengewinnerinnen im Nachwuchs- und Breitensportbereich

Die TSG-Rollkunstläuferinnen beim Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb mit den Siegerinnen Jiayu Zhao und Lea Hönig (links) (Foto: Sun)

Insgesamt 21 Friedrichsdorfer Breitensportlerinnen gingen in der Saison 2022 bei Wettbewerben an den Start. Neben den drei bereits erwähnten Läuferinnen erzielten noch viele weitere Läuferinnen beachtliche Ergebnisse. Aufgrund der Vielzahl der Erfolge wird sich im Bericht auf die Gewinnerinnen von Medaillen beschränkt.

Hannah Sophie Reinhardt (Jahrgang 2008) hat im **Pflichtlaufen** die zweithöchste Breitensportkategorie **Nachwuchsklasse** erreicht und ging somit zusammen mit den Leistungssportlerinnen bei der Hessischen Landesmeisterschaft an den Start. Dort holte sie sich – wie auch schon beim Brüder-Grimm-Pokal – die Goldmedaille in der Pflicht der Nachwuchsklasse.

Im Kürlaufen ergatterte **Lea Hönig** (Jahrgang 2009) im Jahr 2022 ganze drei Medaillen in der Kategorie **Freiläufer Gruppe 3**: Sie holte mit schönen Vorträgen Silber beim Odenwaldpokal und lief sowohl beim Hessen-Cup als auch beim Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb allen voran und belegte Platz 1 in der Kür. Auch **Izel Aycicek** (Jahrgang 2010) holte mit Platz 3 eine Medaille im Kürlaufen in einer anderen Altersklasse der Freiläufer Gruppe 3 beim Hessen-Cup. Ebenfalls bei den Freiläufern Gruppe 3 staubte **Jiayu Zhao** (Jahrgang 2011) zwei Treppchenplätze ab. Nicht zuletzt durch ihre extreme Beweglichkeit holte Jiayu Bronze beim Odenwaldpokal und Gold beim Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb im Kürlaufen. Ebenfalls Edelmetall gab es für **Emma Kroh** (Jahrgang 2013) in der Kategorie **Freiläufer Gruppe 2**: Emma kämpfte sich im Laufe der Saison immer weiter in Richtung Spitze und erhielt als Lohn die Silbermedaille beim Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb.

Jiayu Zhao siegt beim Hessischen Nachwuchswettbewerb (Foto: Sun)

Rollkunstlauf: Weitere Medaillengewinnerinnen im Nachwuchs- und Breitensportbereich

Nora Valentina Manns (Jahrgang 2014) nahm im Jahr 2022 in der Kategorie **Anfänger** Gruppe 2 zum ersten Mal an Wettbewerben teil. Beim Brüder-Grimm-Pokal wurde sie bereits Dritte, konnte sich im Laufe der Saison aber noch weiter steigern und ging beim Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb mit der Silbermedaille nach Hause.

Die jüngste Wettbewerbsläuferin der TSG Friedrichsdorf im Jahr 2022 war **Kaja Milena Schmiedl** (Jahrgang 2016). Souverän lief sie in der Kategorie **Minis** einen Wettbewerb nach dem anderen und stellte sich immer wieder der durchaus starken Konkurrenz, bis auch ihre Anstrengung belohnt wurde: Nach Bronze beim Brüder-Grimm-Pokal stand sie beim Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb mit der Goldmedaille ganz oben auf dem Podest.

Viele weitere Erfolge wurden in der vergangenen Saison erzielt, die hier an dieser Stelle nicht alle berichtet werden können. Alle Läuferinnen, die sich in der ersten Hälfte des Teilnehmerinnenfeldes platziert haben, steigen auf und starten in der kommenden Saison 2023 eine Kategorie höher.

Die TSG-Rollkunstläuferinnen beim Hessischen Nachwuchs- und Show-Wettbewerb mit Siegerin Kaja Schmiedl (rechts)
(Foto: Weitz)

Vereinslehrgang

Nachdem die Durchführung vereinsinterner Veranstaltungen durch die Pandemie lange Zeit kaum möglich war, konnte im Herbst 2022 erstmals wieder ein Vereinslehrgang stattfinden. Als Trainer*innen wurde zusätzlich zu den „Stammtrainer*innen“ Verena Preis, Harald Tietjen, Jana Windolf und Charlotte Wator auch Jakob Brunnengräber, ehemaliger Läufer und Trainer der TSG Friedrichsdorfer Rollkunstlauf-Abteilung für das Pflichttraining beim Lehrgang eingeladen. Auch die Übungsleiterhelferinnen Julia Schunicht und Saskia Jasmin Bähr hatten erste kleine Trainer-Einsätze.

Vereinslehrgang im Friedrichsdorfer Sportpark – Warm-Up mit Trainerin Jana Windolf (Foto: Hock)

Rollkunstlauf: Vereinslehrgang

Neben den Trainer*innen unterstützten aber auch viele Eltern die Veranstaltung. Dank ihrer zahlreichen Essensspenden kam ein tolles Buffet für alle Trainer*innen und Läuferinnen zusammen. Mehrere ehrenamtliche Vorstandsmitglieder und Amtsträger*innen der Rollkunstlauf-Abteilung, darunter auch Abteilungsleiter Helmut Preis, boten über die Organisation der Veranstaltung hinaus während des Lehrgangs auch Workshops und Beratung für alle Eltern zu den Themen „Rollschuhpflege und Rollenwahl“ sowie „Wettbewerbs-Outfit, Frisuren und Kleiderpflege“ an. Durch die Unterstützung weiterer Rollschuh-Eltern fanden begleitend zum Lehrgang Bastelangebote und eine Rallye durch den Sportpark für die Teilnehmerinnen des Lehrgangs statt und am Abend wurde eine Rollschuh-Disco mit Musik, Licht und Nebel veranstaltet, die wie immer sehr viel Anklang fand und viel Spaß brachte.

Vielen Dank an alle helfenden Hände! Ohne diese wären solche Veranstaltungen nicht möglich!

Basteln beim Vereinslehrgang (Foto: Kroh)

Rollschuh-Disco beim Vereinslehrgang (Foto: Kroh)

Rollkunstlauf: Prüfungen und Resümee

Erfolgreiche Prüflinge

Im Jahr 2022 konnte im Rahmen des Vereinslehrgangs auch wieder ein Frei- und Figurenläufertest in Friedrichsdorf durchgeführt werden. Für die Abnahme der Tests konnte Melanie Schappert aus Ober-Ramstadt als Wertungsrichterin gewonnen werden. Alle Testanwärterinnen waren erfolgreich! Vanessa Laspe, Peilin Liu, Nora Manns, Helen Matejka und Maybrit Pietnowski legten 2022 ihren ersten Test im Rollkunstlaufen, den Freiläufertest, ab. Den Figurenläufertest absolvierten Leticia von Gottberg, Emma Kroh, Ella Krüger, Julia Krüger, Sarah Leinweber, Leonie Weitz und Jiayu Zhao.

Frei- und Figurenläufertests im Friedrichsdorfer Sportpark (Foto: Kroh)

Die höheren Testabnahmen im Rollkunstlaufen werden vom hessischen Verband veranstaltet und für alle hessischen Vereine zentral abgenommen. Drei Wertungsrichter*innen entscheiden, ob die Leistung der Anwärter*innen ausreicht. Von der TSG Friedrichsdorf waren in Hanau Christina Engel, Charlotte Hock und Antonia Sophie Weinelt beim Pflichttest Kunstläufer erfolgreich, Maya Tietjen absolvierte den Pflichttest A. In Darmstadt absolvierten Sonja Baldauf, Lilli Eichinger, Christina Engel, Julia Hechenblaickner, Charlotte Hock, Hannah Lehmann, Lena Lehmann, Ella Luise Lerche, Johanna Lieth und Hannah Sophie Reinhardt den Kürtest Kunstläufer. Herzlichen Glückwunsch zu allen bestandenen Prüfungen!

Resümee Saison 2022

Trotz der andauernden Pandemie war die Saison 2022 eine erfolgreiche: Es wurden **33 Medaillen** gewonnen und **26 Tests** abgelegt. Neun Läuferinnen qualifizierten sich für höhere Wettbewerbe bis einschließlich Europa Cup und holten auch auf nationaler Ebene Medaillen. Das Interesse am Rollkunstlauf wächst und viele neue Mitglieder auch in einem sehr jungen Alter treten der Abteilung bei, was sehr erfolgsversprechend ist.

MEDAILLENSPIEGEL

15x Gold | **13x Silber** | **5x Bronze**

Fotos: Fabienne Hock, Johanna Königsmann, Julia Kroh, Kathrin Lehmann, Nadja Sachse, Emilia Schmiedl, Claudia Schunicht, Yanmin Sun, Sabine Tietjen, Martin Weitz und Stefanie Weitz
Bericht: Verena Preis (Trainerin und Fachwartin Abteilung Rollkunstlauf)

Rollkunstlauf

Die Rollkunstläuferinnen der TSG Friedrichsdorf beim Odenwaldpokal (Foto: Schmiedl)

Rollkunstlauf fördert …

- … die Körperkoordination
- … die Konzentration
- … die Merkfähigkeit
- … das Selbstwertgefühl
- … den Umgang mit Prüfungen
- … die Musikalität
- … die Geduld
- … einen gesunden Ehrgeiz
- … die Teamfähigkeit

„Schnuppern“

im Anfängertraining

ab 3-4 Jahren

3-mal kostenfrei!!!

Informationen bei Familie Preis
unter 06172-778665 oder
ena.p@web.de

(Foto: Tietjen)

REHA-Sport, Koronarsport

Ende 2021 wurde die TSG gefragt ob man Interesse daran hat den aufgelösten „Herzsportverein Friedrichsdorf e.V.“ in unser Angebot zu übernehmen. Drei Trainerinnen und alle Ärzte hatten sich bereit erklärt uns ebenfalls zu unterstützen und so konnten wir dann mit der Vorbereitung starten.

Koronarsport, Herzsport, ist unser jüngstes Baby bei der TSG. Die Vorbereitung auf die Geburt hat, wie im richtigen Leben, rund 9 Monate gedauert. Um die Abteilung an den Start zu bringen war eine wirklich lange Vorbereitungszeit notwendig. Voraussetzung war erst einmal die Anmeldung der TSG beim Behindertensportverband Hessen. Das bedeutet für den Verein zukünftig REHA-Sport, auch in anderen Bereichen wie Orthopädie oder Atemtherapien, anbieten zu können. Diese lange Vorbereitungszeit wurde von Karin Deckstein mit Herz und Seele vorangetrieben. (Danke)!

Ein herzliches „Danke“ auch an Paul Kemmer, der uns bis heute mit Rat und Tat unterstützt. Paul Kemmer hatte für den alten Herzsportverein die ganze Organisation und die Abläufe koordiniert.

Seit September gibt es nun wieder Herzsport in Friedrichsdorf: Donnerstagabend von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Köpperner Sporthalle am Forum.

Für viele Teilnehmer waren die ersten Stunden wie ein „Nachhausekommen“.
Wir haben gespürt, wie sehr das Angebot, auch bedingt durch die Corona-Pause, vermisst wurde.

Bei Interesse meldet euch in der Geschäftsstelle. Die Teilnahmebedingungen findet ihr auf unserer Homepage (tsg-friedrichsdorf.de)

Diese Abteilung ist inzwischen für uns eine, im wahrsten Sinn des Wortes, HERZENSANGELEGENHEIT

Text: Karin Peikert

REHASPORTGRUPPE anerkannt+zertifiziert DBS-GEPRÜFT

HBRS Hessischer Behinderten- und Rehabilitations-Sport-verband e.V.

Wir suchen (immer noch) einen Sportwart

Ein Ehrenamt ist spannend und bereichernd – wirklich! Wir – der Vorstand der TSG Friedrichsdorf – sprechen aus eigener Erfahrung. Seit Jahren arbeiten wir erfolgreich zusammen, bewegen etwas und haben eine Menge Spaß.

Passt Du in unser Team?

Als Sportwart koordinierst Du gemeinsam mit den Trainern und Abteilungsleitern den Sportbetrieb und bist Ansprechpartner für sie. Du vertrittst die Interessen der Abteilungen im Vorstand und bist geschäftsführendes Mitglied. Du hilfst mit, die Zukunftsfähigkeit des Vereins zu gestalten.

Einmal im Monat solltest Du Dir Zeit für eine Vorstandssitzung nehmen – die Sitzung findet während der Woche abends statt.

Wir helfen selbstverständlich bei der Einarbeitung – wir lassen niemand alleine und unterstützen Dich nicht nur am Anfang Deiner ehrenamtlichen Tätigkeit, sondern stehen Dir immer mit Rat und Tat zur Seite.

Auch unsere Trainer und Abteilungsleiter sind für Dich da, weil alle wissen: es geht nur gemeinsam!

Natürlich kann das Amt auch von einem Team übernommen werden, die Aufgaben sind vielfältig und gut aufteilbar.

Diese Eigenschaften wünschen wir uns von Dir: ausgleichend, verbindlich, diplomatisch, trotzdem durchsetzungs-stark, offen, kommunikationsfähig, organisatorisches Talent.

Das bieten wir Dir: Du bist Teil eines funktionierenden Vorstandsteams, arbeitest mit Menschen aller Altersstufen zusammen und hast Weiterbildungsmöglichkeiten.

Zeitaufwand und Einsatzdauer: 0-2 Stunden pro Woche für möglichst 2 Jahre (so lange dauert eine Wahlperiode).

Kaffeetrinken – die etwas andere Gymnastikstunde

Im August hatten wir uns (Montags-, Mittwochs- und Donnerstags-Sport-Gruppen) zu einer etwas anderen Gymnastikstunde getroffen. Das Besondere daran: zunächst mussten wir uns einen schattigen Platz suchen. Dann waren Arme (stemmen und heben) und Hände (halten und lösen) gefordert, zudem die Gesichtsmuskulatur (reden und lächeln).

Soll heißen, wir haben uns zur Abwechslung einmal zu einer gemütlichen Kaffee- und Teerunde im Außenbereich der TSG-Halle verabredet, so konnte man sich wenigsten einmal ausgiebig unterhalten und kennenlernen, was ja während einer Sportstunde nicht immer so möglich ist. Alle fünf Sitzgarnituren (gesponsert von den REWE-Vereinsscheinen) waren rotierend besetzt.

Sonja Götten vom Vorstand hat uns mit leckeren Waffeln (die Waffeleisen sind ebenfalls eine Anschaffung der REWE-Aktion) versorgt, die das Kuchenangebot ergänzten.

Sonja und Alexandra haben auch das Kaffeekochen übernommen und darauf geachtet, dass die Kannen niemals leer wurden, so konnte ich mich den Gästen widmen. Gefreut habe ich mich ganz besonders über Besuch von ehemaligen Teilnehmern, die leider nicht mehr dabei sein können. Dank an alle, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben (auch der Gruppe um Monika Proschmann, die beim Aufräumen geholfen hat).

Hinter unserer Turnhalle kann man es sich gemütlich machen – der Kaffeeklatsch hat allen Spaß gemacht!

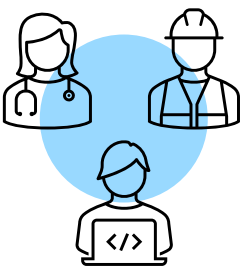
Auch der Vorsitzende der TSG, Yves Atkinson, hat auf eine Tasse Kaffee vorbeigeschaut und dabei die Gelegenheit genutzt, um Kuchenspenden für die Jugend- und Kinder-Leichtathletik-Kreismeisterschaften zu bitten. Diesem Wunsch haben viele der Gäste entsprochen und so konnte die Veranstaltung im September mit einer sehr abwechslungsreichen Kuchentheke glänzen. Von meiner Seite ganz lieben Dank an alle Kuchenbäckerinnen.

Text: Karin Peikert, Foto: Sonja Götten

Ein Ehrenamt gibt Deinem Leben (noch) mehr Sinn

Fehlt dir neben Schule/Studium trotz hohen Lernpensums ein Ausgleich, bei dem Du Dich für andere Kinder und Jugendliche einsetzen kannst?

Fehlt dir als Berufstätige(r), als berufstätiger Elternteil ein weitere sinnvolle Aufgabe, bei der Du aus Deinem Alltag herauskommst und dabei gemeinnützig tätig sein kannst?



Fehlt dir als neuer Rentner/neue Rentnerin eine regelmäßige Tätigkeit, bei der Du in Friedrichsdorf ehrenamtlich tätig sein kannst?

Warum sprichst Du uns nicht an? In unserem Verein gibt es immer viel zu tun, für jeden ist etwas dabei und den Zeitaufwand bestimmst Du selbst. Wir würden uns freuen, Dich in unserem Team aufnehmen zu können und sind für erste Fragen gerne erreichbar unter 06172/77247 oder kontakt@tsg-friedrichsdorf. Einen ersten Eindruck über uns kannst Du unserer Homepage (die gerade in der Überarbeitung ist) entnehmen: www.tsg-friedrichsdorf.de

Egal wer und wie alt Du bist, durch das ehrenamtliche Engagement in unserem Verein kannst Deinem Leben noch mehr Sinn geben!

Text: Sonja Götten

Kinderturnen

Nur gemeinsam sind wir ein starker Verein!

Als ich vor 19 Jahren mit meiner kleinen Familie hier nach Friedrichsdorf zog, war meine Tochter gerade zwei Jahre alt. Wir nahmen nach einiger Zeit am Angebot der TSG am Eltern-Kind-Turnen bei der damaligen Übungsleiterin Anne teil. Ich kann mich noch gut daran erinnern, dass der Nikolaus (Roland Juhnke) uns noch persönlich in der Weihnachtszeit in der Turnhalle besuchte. Ein weiteres Highlight war damals die Faschingsfeier. Einige Zeit später wurde von der TSG Friedrichsdorf als weiters Highlight die Nikolausfeier mit einem schönen Programm wie gemeinsames Plätzchen backen, basteln und vieles mehr, veranstaltet. Beides wurde immer gut und gerne besucht.

Ehrlich gesagt war mir damals der große Aufwand, eine solche Veranstaltungen überhaupt zu ermöglichen und zu stemmen, gar nicht bewusst. Erst als sich die Halle leerte. Alle Tische und Bänke, Dekoration, Flaschen und Müll mussten weggeräumt werden. Auch die Küche musste sauber gemacht werden. Der Hallenboden sollte ja auch für den am nächsten Tag stattfindenden Sportbetrieb gefegt werden. Meinem Mann und mir wurde erst da richtig bewusst, dass Hilfe angesagt ist. So kehrten und räumten wir mit einigen Wenigen, Jahr für Jahr, auch mit unserem Nachwuchs, die Halle. Wie gerne möchte ich euch aber dieses schöne Gefühl vermitteln, einen kleinen Beitrag für unsere Kinder geleistet zu haben.

Diese tollen Veranstaltungen von damals wünsche ich mir persönlich auch für eure Kinder. Hier ist aber Engagement von euch notwendig.

Deshalb unsere Bitte. Unterstützt uns!

Anja Schramm

Warum bin ich eigentlich Übungsleiterin bei der TSG Friedrichsdorf im Bereich Kinderturnen geworden?

Diese Frage möchte ich euch gerne beantworten.

Meine Motivation:

Freude mit Kindern zu arbeiten, Pflichtgefühl, Ehrenamt und auch Dankbarkeit.

Vor 6 Jahren habe ich bei einer lieben Bekannten im Kinderturnen in einem anderen Verein angefangen. Sie hatte schon längere Zeit Unterstützung gesucht, aber niemanden gefunden. Ich hatte genug Zeit und habe mich daher motiviert gefühlt, zwei Stunden an einem Tag zu assistieren. Ich habe es schon ein bisschen als meine Pflicht angesehen einen Betrag zu leisten.

Danach habe ich weitere Stunden bei der TSG Friedrichsdorf übernommen. Diese Stunden habe ich von meiner Tochter übernommen, die zu dieser Zeit ihr Abitur absolvierte und daher keine Zeit mehr hatte. Mich verbindet mit der TSG Friedrichsdorf tiefe Dankbarkeit. Meine Tochter sowie auch mein Sohn wurden immer zunächst im Kinderturnen und später in der Leichtathletik unterstützt, gefördert und motiviert, sodass es beide bis zu einem gewissen Alter jedes Jahr zu einem Kreismeister/ Kreismeisterin geschafft haben. Auch hat man meiner Tochter bereits mit 15 Jahren die Ausbildung zur Trainerin für den Bereich Leichtathletik ermöglicht. Dafür bin ich heute noch dankbar und stolz. Gerade deshalb bin ich auch so motiviert, dass Kinder von klein auf Spaß am Sport haben.

Im Laufe der Jahre wurde der Mangel an Übungsleiter*innen immer deutlicher. Deshalb bin ich mittlerweile für zwei Vereine in Friedrichsdorf tätig. Und gerne!

Deshalb habe ich eine Ausbildung als Übungsleiterin Breitensport Kinder und Jugendliche bei der Sportjugend Hessen erfolgreich absolviert.

Und wie wird man Übungsleiter*in?

Die Sportjugend Hessen bietet regelmäßig Lehrgänge in verschiedenen Städten, wie z.B. Frankfurt oder Wetzlar, an. Die Ausbildung umfasst 120 Lerneinheiten und finden an 7 Lehrgangswochenenden statt. Es findet immer nur ein Lehrgangswochenende im Monat statt. Da die Termine schon im Voraus bekannt sind, ist eine Terminplanung also relativ gut durchführbar. Die Teilnahmegebühr von derzeit 490,00€ übernimmt der Verein. In diesen Gebühren sind Unterbringung und Verpflegung enthalten. Grundsätzlich besteht aber keine Übernachtungspflicht. Wer also lieber zu Hause übernachten will, kann dieses tun. Um die Ausbildung erfolgreich abzuschließen, ist eine vollständige Anwesenheit an allen 7 Ausbildungsabschnitten erforderlich. Auch der Zeitaufwand für verschiedene Ausarbeitungen, wie zum Beispiel eine Gruppenanalyse, schriftliche Stundenvorbereitung usw. ist relativ gut händelbar. Dafür entfällt aber eine schriftliche Abschlussprüfung.

Eines vorweg, es wird sehr viel Sport gemacht!!!

Genau die richtige Ausbildung für Sportskanonen.

Kinderturnen

In diesen Gruppen bin ich tätig:

Zusammen mit meiner Kollegin Natalie Ludwig bin ich seit einigen Jahren im Vorschul- und Kinderturnen tätig.

Kinderturnen: Warum es so wichtig ist

Ein Kind benötigt rund fünfmal mehr Bewegung als ein Erwachsener. Daher eignet sich das Kinderturnen hervorragend zur Integration von Bewegung in den Alltag. Hier finden unsere Kinder schon von klein an den Zugang zum Sport. Spielerisch wird die motorische Entwicklung sowie unter anderem aber auch die soziale und geistige Entwicklung gefördert. Sport stärkt früh das Selbstbewusstsein und die Selbsteinschätzung. Aber einer der wichtigsten Aspekte ist, das Kinderturnen bedeutet den Einstieg in ein gesundes Leben. Mangelnde Bewegung kann schwerwiegende Auswirkungen mit sich bringen. Die bekanntesten Beispiele sind körperliches Übergewicht, geschwächtes Immunsystem, Haltungsschäden bis hin zu Krankheiten wie Diabetes usw.

Wir stellen unsere Gruppen vor

Aufgrund mangels Übungsleiter*innen sind wir nur noch zu zweit und daher ein recht kleines Team. Natalie Ludwig ist nicht nur meine Kollegin, sondern auch Abteilungsleiterin Kinderturnen und Kindeswohlbeauftragte der TSG Friedrichsdorf. Gemeinsam betreuen wir insgesamt sechs Kinderturngruppen.

Eltern-Kind-Turnen (1 bis 4 Jahre)

Hier werden die ersten Erfahrungen in der Welt des Kinderturnens gesammelt. Beginnend mit unserem Begrüßungsritual stimmen sich unsere Kleinsten gemeinsam mit Mama oder Papa oder manchmal sogar mit Oma in die Turnstunde ein. Wir erkunden anschließend den Bewegungsparcours in dem viele Bewegungsabläufe wie zum Beispiel klettern, springen, schaukeln, hüpfen und vieles mehr vorkommen. Aber auch unsere bunten Softbälle sind stets im Einsatz und werden gerne von den Papas zum Üben des „Zupassens“ mit Junior genutzt. Wenn es dann langsam zum Stundenende zugeht, wird noch gemeinsam abgebaut und aufgeräumt, um Platz für die Mattenwagenfahrt zu schaffen. Anschließend fahren wir noch eine Runde „Karussell“ und verabschieden uns mit unserem Abschlussritual.

Vorschulturnen (4-6 Jahre)

Hier steht neben klettern, springen, hüpfen und co. vor allen Dingen die Freude und der Spaß an Bewegung im Vordergrund. Wir möchten die Bewegungsfreude der Kinder stärken und fördern. Ihre motorischen Fähigkeiten können sie in unserer Turnstunde erproben und erweitern und ganz nebenbei ihre sozialen Kontakte pflegen und auch neue dazu gewinnen. Gleichzeitig können die Kinder einfach Energie abbauen, stärken ihre Muskeln und fördern ihre Gelenkigkeit. Natürlich werden auch kleine Spiele angeboten.

Wir fragten einmal bei den Kindern nach, welches Sportgerät zu ihren Favoriten gehört:

Emma und Helena mögen am liebsten das Sportgerät Pferd und die Kletterwand. Und was mag Lavith am liebsten? „Ich mag die Ringe.“ Carla entschied sich für den Mattenberg.

Auf Platz 1 der Fangspiele steht bei den Kindern „Hühnersuppe“

Der Fuchs hockt in der Kreismitte und nestelt am Boden herum.

Darauf fragen die drumherum stehenden neugierigen Hühner: „Fuchs, was machst Du da?“

Antwortet der Fuchs: „Ich mache Feuer!“

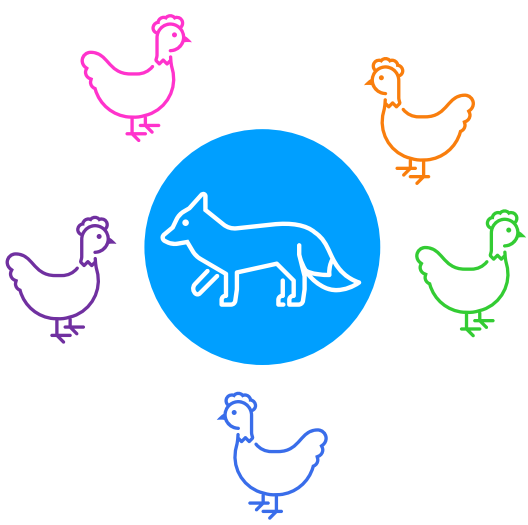
Hühner: „Oh! Wofür machst Du denn Feuer?“

Fuchs: „Ich möchte Suppe kochen!“

Hühner: „Und was für eine Suppe?“

Nun springt der Fuchs auf und ruft „Hühnersuppe!“ und versucht sich ein Huhn zu schnappen!

Das gefangene Huhn ist nun der Fuchs.



Wir fragten auch in der Freitagsturnstunde einmal nach. Lea, Niklas, Lio, Luise und Torge haben spontan mit: „Alles gefällt uns“, geantwortet. Natalie und ich versuchten nachzubohren, aber die Meinung stand fest: Alles!!!!

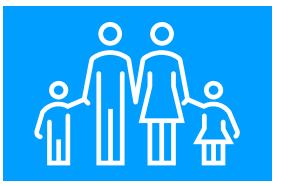
Kinderturnen

Kinderturnen (7 bis einschließlich 9 Jahre)

Nun sind alle Kinder bereits in der Schule. Aus einer Stunde werden jetzt anderthalb Stunden Turnen und somit wird es altersgemäß auch etwas anspruchsvoller. Neben Inhalten der Leichtathletik und des Bodenturnens werden auch die Gruppenspiele – dem Alter angepasst – schwieriger. Trotzdem, für Natalie und mich bedeutet es, so langsam Abschied zu nehmen. Aus unseren Küken, die vormals bereits im Vorschulturnen waren, sind jetzt so richtig coole Grundschüler geworden. Die Jungs möchten früher oder später irgendwann in den Fußball- oder Handballverein, die Mädchen wollen vielleicht reiten lernen. Viele verschreiben sich aber auch der Leichtathletik. Es ist genau dieses Alter, in dem sich unsere Kinder auf eine Sportart spezialisieren. Die Grundsteine für die weiteren sportlichen Aktivitäten sind gelegt und wir wünschen allen viel Erfolg und sind schon ein bisschen stolz, einen kleinen gemeinsamen sportlichen Weg mit den Kindern erlebt zu haben.

Anja Schramm

Familienturnen mit Natalie Ludwig



Die TSG Friedrichsdorf lädt Kinder im Alter zwischen 1 und 6 Jahren mit Begleitung zu einer Familienturnstunde in die TSG-Halle in der Hugenottenstraße 58 in Friedrichsdorf ein.

Klettern, springen, schaukeln oder rutschen – das wird samstags von 10:30 bis 12:00 Uhr im Jahr 2023 an folgenden Terminen möglich sein:

Familienturnen 2023

25.3. – 29.4. – 27.5. – 24.6. – 29.7. – 26.8. – 30.9. – 28.10. – 25.11. – 30.12.

Familien, Alleinerziehende oder Opa und Oma mit Enkelkindern sind gleichermaßen willkommen. Spaß an der Bewegung und eine spannende Zeit mit der Familie verbringen, andere Familien treffen und sich gemeinsam bewegen – wer dabei sein möchte meldet sich bitte per E-Mail (**kinderturnen@tsg-friedrichsdorf.de**) an.

Die Anmeldung ist notwendig, weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Unsere Corona-Regeln müssen eingehalten werden

Kinder schützen – Natalie Ludwig ist unsere Kindeswohlbeauftragte

Kindeswohl ist uns wichtig!

Seit September 2021 gibt es mit Natalie Ludwig eine Ansprechperson „Kindeswohl“ bei der TSG Friedrichsdorf. Natalie, Kindertagespflegeperson und Übungsleiterin im Bereich Kinderturnen ist erste Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche die sexualisierte Übergriffe, Mobbing, Beleidigungen oder andere Formen von Gewalt erlebt haben. Trainer, Übungsleiter, Vorstandsmitglieder und Eltern können sich ebenfalls für alle Fragen zu diesen Themen an Natalie wenden.

Die wichtigste Aufgabe der Ansprechpartnerin Kindeswohl ist eine für Mädchen und Jungen vertrauensvolle und sensible Gesprächspartnerin zu sein. Sie bietet Hilfe und Unterstützung an und berät über die weitere Vorgehensweise.

Über einen männlichen Kollegen würde sich Natalie sehr freuen.
Wer diese verantwortungsvolle Aufgabe über-nehmen möchte,
kann sich bei Natalie melden.

Natalie Ludwig ist erreichbar unter folgender E-Mail-Adresse:
kindeswohl@tsg-friedrichsdorf.de oder per Telefon: 0178-3571453

Seniorengymnastik am Samstag

Fröhlich und beschwingt trainiert unsere Trainerin Heike Rudolf jeden Samstag von 9:15 bis 10:15 Uhr in der TSG-Turnhalle in Friedrichsdorf junggebliebene Senioren im Alter zwischen 80 und 92 Jahren.

Mit verschiedenen altersgerechten Übungen kräftigen wir die Muskulatur, schulen das Gleichgewicht und trainieren die Ausdauer. Wir arbeiten u.a. mit Therabändern, Hanteln, Bällen, Ringen, Flexibars, Brazil und Sandsäckchen.

Die abwechslungsreichen Bewegungsstunden, vorwiegend im Sitzen, werden musikalisch umrahmt mit deutschen Oldies und Evergreens, bei denen auch mal mitgesummt wird wenn es die Puste noch erlaubt.

Auch Bewegungsspiele, ein Tanz und Partnerübungen helfen die Alltagsmotorik zu erhalten und zu verbessern. Sanfte Dehn- und Entspannungsübungen oder auch mal eine Massage mit dem Igelball runden die Sportstunden ab. Die fröhlichen Teilnehmer sind sich einig: wer rastet der rostet und somit freuen sie sich wieder auf die nächste Stunde in der die Freude an der Bewegung in gemeinsamer Runde im Vordergrund steht.

Text und Fotos: Heike Rudolf

Schiefersteins Buchhandlung GmbH - Hugenottenstr. 63 - 61381 Friedrichsdorf
Montag bis Freitag - durchgehend
9.30 - 18.30 Uhr, Sam 9.30 - 14 Uhr
Telefon 06172-287 43 51
mail@dieSchiefersteins.de
www.dieSchiefersteins.de
Schiefersteins
Buchhandlung

Unsere Laufangebote

Hill Walking

Hill Walking ist …

… eine anspruchsvolle Art des Nordic Walkens mit unterschiedlichen Steigungen, die ein Fitnesstraining als High Impact Workout ermöglichen.

… ein Ausgleichssport, der die Gesundheit fördert und in vielen Bereichen eine Prophylaxe darstellt.

… Genuss der Natur pur mit fantastischen Eindrücken und Ausblicken.

… ein optimaler Start ins Wochenende am Samstag.

… Stressbewältigung und mentale Entspannung mit der Möglichkeit des verbalen Austauschs.

… Sport im Außenbereich, auch zur Winterzeit im Hellen.

Winterimpressionen, Fotos: Maria Göllmann

Die Gruppe trainiert jeden Samstag um 8:00 Uhr mit Treffpunkt im Bottigtal/ Spielplatz Dammwald.
Das Angebot wird durch einen weiteren Trainingstermin am Donnerstag, nach Vereinbarung um 8:00 Uhr oder 15:30 Uhr, abgerundet.

Die Gruppe freut sich auf weitere Teilnehmer!
Interessenten bitte melden bei
Elke Schmidt, **elkiturn@web.de**, Telefon 06172/77230

Text: Elke Schmidt

Unsere Laufangebote

Walking / Nordic Walking

Wir laufen jeden Montag von 18 bis 19 Uhr. Start ist am Haupteingang zum Sportpark in Friedrichsdorf (Edouard-Desor-Straße 1).

Während der dunklen Jahreszeit führt die Laufstrecke rund um den Sportpark, sodass eine ausreichende Beleuchtung gewährleistet ist. Im Frühjahr und im Herbst führt uns die Strecke durch die Felder rund um Seulberg und Burgholzhausen, im Sommer laufen wir im Wald. Die jeweilige Streckenänderung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen – alle werden gemäß ihres individuellen Tempos betreut. Gelaufen werden kann mit oder ohne Walking-Stöcke.

Ansprechpartnerin: Regina Beuster – Telefon 0172-69 27 439

Walken statt Warten

Hast Du Lust Dich zu bewegen, während Dein Kind trainiert?

Wir laufen jeden Montag von 17 bis 18 Uhr. Start ist am Haupteingang zum Sportpark in Friedrichsdorf (Edouard-Desor-Straße 1).

Dein Kind trainiert im Sportpark?

- Nutze die Zeit und tu dir was Gutes
- Aktiviere Stoffwechsel und Fettverbrennung, trainiere Deine Kraftausdauer
- Baue Stress ab
- Gewinne Abstand zum Alltag
- Fühle Dich in der Gruppe sicher

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen – alle werden gemäß ihres individuellen Tempos betreut. Gelaufen werden kann mit oder ohne Walking-Stöcke. Dein Kind trainiert nicht im Sportpark? Dann freuen wir uns trotzdem auf Dich!

Ansprechpartnerin: Regina Beuster – Telefon 0172-69 27 439

Für alle unsere Laufangebote gilt: Für Mitglieder der TSG Friedrichsdorf entstehen keine zusätzlichen Kosten, Nichtmitglieder können über eine Zehnerkarte (50 Euro) teilnehmen.

„Liebe Elke, liebe Regina,

eure Laufangebote bereichern meinen Alltag! Mit Dir, Elke, bin ich seit Jahren unterwegs, viele Kilometer haben wir gemeinsam hinter uns gebracht, bei Wind und Wetter. Mit Dir, Regina, laufe ich seitdem bei uns angefangen hast.

Ohne das Laufen würde mir etwas sehr Wichtiges fehlen: die Möglichkeit mich auszupowern, ob am Samstag als Start ins Wochenende oder am Montag als Start in die Woche in netter, anregender Gesellschaft mit guten Gesprächen. Das sind zwei Termine, auf die ich mich jedes Mal freue.

Danke für ein immer spannendes und entspannendes Training!“
Petra Weiß

You never walk alone …

Dunkelheit, gruselige Geräusche, das Gefühl „da ist doch jemand“, Schritte …

Das muss doch nicht sein!
Lauf mit uns und fühl Dich sicher.

Unsere Laufangebote

Hallo, mein Name ist Regina Beuster.

Vor zwei Jahren sind wir, also mein Mann und ich, nach Friedrichsdorf gezogen. Unser Sohn lebt mit seiner Familie hier, und so haben wir mit dem Renteneintritt diesen neuen Weg für uns gewählt.

Leider war es auch genau die Zeit wo Corona begann, es gab also keine Kontakte und keine Möglichkeit irgendwie Leute kennen zu lernen!

Das war nicht einfach, so ausgebremst zu sein – denn ich habe viele Jahre in der Firma „Symrise“ in Holzminden eine Walking-Gruppe geleitet. Also haben wir erst einmal unsere neue Heimat per Rad und zu Fuß erkundet.

An einem Freitag, als ich mit meinen Enkelkindern zum Turnen war, habe ich im Schaukasten gelesen dass ein Trainer für Walking gesucht wird – da war mir klar: hier will ich was machen! Ich war froh und auch aufgeregt als ich das erste Mal die „neue Gruppe“ kennen lernen durfte.

Der Anfang war gemacht und ich bedanke mich beim Verein über die nette und unproblematische Aufnahme.

Nun aber kurz, warum ich „Walking“ wirklich toll finde.

Die ursprünglichste Bewegungsform des Menschen ist das Gehen also „Walken“, geeignet für jeden, ob Frau, Mann, dick, dünn oder gertenschlank. Bewegung hilft Körper, Geist und Seele in Balance zu bringen.

Hier in Friedrichsdorf haben wir die Möglichkeit, je nach Jahreszeit immer eine schöne Strecke zu finden. Im Winter bietet der Sportpark beleuchtete und geräumte Wege. Die Strecke über die Felder Richtung Sonnendeck ist für das Frühjahr und den Herbst wunderbar. Im Sommer bietet der Spießwald Schatten und viele Wege wo man individuell entscheiden kann wie und wo wir gehen.

Da es ja sehr unterschiedliche „Bewegungstypen“ gibt so kann doch jeder sein eigenes – ich nenne es immer Wohlfühltempo – gehen, ob egal mit oder ohne Stöcke, wer will, auch die etwas sportliche Variante, das Powerwalken.

Wichtig ist mir das wir dann am Ende einer Walkingrunde alle gemeinsam noch Dehnübungen machen. Auch findet noch ein Austausch statt, wie jeder sein Training empfunden hat.

Ich bin froh und dankbar dass die TSG Friedrichsdorf es mir ermöglicht, in unserer neuen Heimat etwas für die Gemeinschaft zu tun, und auf diesem Wege durch den Sport neue Kontakte zu knüpfen.

Mit sportlichem Gruß

Regina Beuster

„Ich finde es gut und wichtig, sich in einem Verein zu engagieren.

Vereine tragen ganz wesentlich zur Förderung des Gemeinwesens bei und gelten als Brückenbauer zwischen den Menschen.

Vereine übernehmen wichtige Sozialisationsfunktionen.

Mir macht es großen Spaß Menschen im Sport zu motivieren, und ihnen die Möglichkeit zu geben einfach mal den Kopf frei zu bekommen.

Die TSG Friedrichsdorf hat so viele Angebote, bitte nutzen Sie diese – für Ihre Gesundheit und für die Gemeinschaft!“

Regina Beuster

Das Deutsche Sportabzeichen

Eine persönliche Herausforderung und Spaß ohne Wettkampfgedanke.

Bist Du fit? Teste Deine Leistungsfähigkeit! Mach Dein Sportabzeichen!

www.deutsches-sportabzeichen.de

Das Deutsche Sportabzeichen kann jeder ablegen. Mit mehr oder weniger Ehrgeiz stellt man sich den Anforderungen. Deine Fitness wird in den konditionellen Bereichen „Ausdauer“, „Schnelligkeit“, „Kraft“ und „Koordination“ gefordert.
Die Schwimmfertigkeit ist obligatorisch.

Die zu absolvierenden Bedingungen reduzieren sich nicht auf Laufen, Werfen und Springen. Schwimmen, Turnen, Rad fahren, Seil springen und viele Verbandsabzeichen können gewertet werden. Es gibt viele Kombinationsmöglichkeiten, die jedermann gerecht werden. Sich verbessern und/oder andere Disziplinen ausprobieren, gehören selbstverständlich dazu.

Bis auf wenige Ausnahmen werden alle erzielten Leistungen gemäß der Altersklasse gewertet. Die Möglichkeit, das Ehrenabzeichen in Bronze, Silber oder sogar in Gold zu erwerben, ergibt sich somit.

Die Saison läuft von Mai bis September mit Terminen im Sportpark, Schwimmbad und Hardtwald. Die Termine für das Jahr 2023 werden auf der Website der TSG Friedrichsdorf (www.tsg-friedrichsdorf.de) im April bekannt gegeben.

Ansprechpartner: Elke Schmidt, Tel. 06172/77230

Text: Elke Schmidt

Das Ehrenamtsfest der Stadt Friedrichsdorf

Yves Atkinson freut sich über die Ehrung. Vielen Dank, lieber Yves, dass Du uns immer mit Rat und Tat zur Seite stehst.

Text und Fotos: Sonja Götten

Für den 21. Juli hatte die Stadt Friedrichsdorf zum zweiten Ehrenamtsfest in den Sportpark eingeladen, um sich bei Friedrichsdorfer Bürgerinnen und Bürgern für ihr ehrenamtliches Engagement zu bedanken. Neben Redebeiträgen erwartete die Besucher ein musikalisches Rahmenprogramm mit der MSS Bigband sowie kulinarische Köstlichkeiten. Ein kleines Präsent rundete die Ehrung ab.

Über die Einladung zu der gelungenen Veranstaltung freute sich unser Vorsitzender Yves Atkinson sehr. Nach 8 Jahren als stellvertretender Vorsitzender ist er bereits seit 2010 als Vorsitzender und somit über 20 Jahre für die TSG Friedrichsdorf tätig. Er leitet und begleitet den Verein durch alle Höhen und Tiefen der letzten Jahre. Dafür sagt nicht nur die Stadt Friedrichsdorf Danke, sondern auch wir Vorstandskollegen.

Der schöne Sommerabend trug ebenfalls zur tollen Stimmung unter den Teilnehmern bei.

Bürgermeister Lars Keitel erwähnte die TSG Friedrichsdorf als einen der größten Vereine Friedrichsdorfs. Wir hoffen, dass wir beim nächsten Fest mit einer größeren Anzahl von Ehrenamtlichen vertreten sein werden.

REWE unterstützte auch im Jahr 2022 mit seiner Aktion bundesweit Vereine

Wir bedanken uns bei allen, die uns auf so großartige Weise durch die Weitergabe der REWE-Vereinsscheine an uns unterstützt haben!
Mit **8.640** Scheinen konnten wir den Prämienkatalog wieder ausgiebig nutzen.

für unser Kinderturnen
1x Catch-Ball, 3er-Set

für unsere Herzsportgruppe (Rehasport)
2x Pilates Soft Ball, 10er-Set

für unsere Leichtathleten
2x Wettkampf- Startblöcke

Unsere Abteilungen können die Garnituren gerne für Feiern und Veranstaltungen (nur vereinsintern) nutzen.

für unsere Veranstaltungen
5x Festzeltgarnitur Premium

Wir sind stolz auf unsere großartigen Mitglieder und Freunde und sagen DANKE!

Für den Verein entstanden keine Kosten!

Neu ab 2023: Power Yoga

MIT POWER YOGA GESTÄRKT INS NEUE JAHR

Liebe (künftigen) Yogis und Yoginis,

ab Januar 2023 unterrichte ich Power Yoga im Stil Hatha Flow. Kraftvolle Asanas (Posen) werden für einige Atemzüge gehalten und fließend miteinander verbunden.

Die Asana-Sequenzen werden von Achtsamkeits- und Entspannungsübungen eingerahmt, denn auch das ist ein wichtiger Teil der Yogapraxis.

Dieser Yogaunterricht ist geeignet für alle, da durch verschiedene Asana-Variationen die Intensität angepasst werden kann.

Ich freue mich, bald mit euch Yoga zu praktizieren.

Eure Janina

**Jeden Dienstag von 20:00 bis 21:00 Uhr in der Sporthalle der Peter Härtling Schule.
Erster Termin ist der 17. Januar**

Schwendt & Rauschel
Immobilien

Schwendt und Rauschel – Ihr Partner rund um die Immobilie

Schwendt & Rauschel Immobilien ist seit über 20 Jahren Ihr Partner rund um die Immobilie in der Region – und seit Juni 2021 auch auf der Hugenottenstraße 79 in Friedrichsdorf zu finden.

Immobilienkauf ist Vertrauenssache – Immobilienverkauf aber auch!

Wir besinnen uns hierbei auf die guten alten Werte der früheren Kaufleute, wo das Gesprochene Wort noch den gleichen Stellenwert hat wie das Geschriebene und Sorgfalt und Fairness noch selbstverständlich sind.

Auf diesem Weg möchten wir Sie auf uns neugierig machen und Ihnen unsere direkte Unterstützung als Partner für optimierte und sachorientierte Immobilienvermarktung und -suche anbieten.

Wir betreuen Sie mittels unseres qualifizierten und hoch motivierten Teams, von der ersten Kontaktaufnahme bis hin zum Notarvertrag, durch umfassende, transparente und qualitativ hochwertige Leistung. Hierbei behalten Sie immer den direkten Kontakt zu „Ihrem" persönlichen Ansprechpartner!

Mit großer Sachkenntnis und der notwendigen Unabhängigkeit beraten wir Sie sowohl bei Ihrer Immobiliensuche, aber auch bei Ihrem geplanten Immobilienverkauf. Wir verfügen aufgrund über 20-jähriger Erfahrung in der Immobilienvermittlung über die Fähigkeit, uns in kurzer Zeit Überblick zu verschaffen und zu behalten. Versteckte Kosten werden Sie bei uns nicht finden.

Mit uns stellen Sie schnell, aber die richtigen Weichen, wobei wir gleichzeitig alle Alternativen bedenken und Sie mit unserer großen Erfahrung seriös begleiten. Unsere vordringlichste Stärke liegt darin, den Verkauf Ihrer Immobilie aktiv zu managen und nicht nur zu verwalten. Wir hören nicht auf wenn es einmal schwierig wird.

Gerne lernen wir Sie und Ihr Anliegen in einem direkten Gespräch kennen!

Geschäftsführender Gesellschafter Stefan Schwendt und Immobilienmaklerin Adina Schäfer

Rufen Sie an unter Telefon (06172) 499825-0 oder schauen Sie auf der Webseite www.sur-immobilien.de vorbei. Adina Schäfer freut sich darauf, Sie kennenzulernen und unterstützen zu dürfen.

+++ Friedrichsdorfer Unternehmen für Friedrichsdorfer Vereine +++

Wir spenden 1.000 € pro Verkaufsabschluss an die TSG Friedrichsdorf 1892 e.V.

Für jedes bis zum 31.12.2022 über unsere Friedrichsdorfer Geschäftsstelle herangetragene Verkaufsobjekt spenden wir nach erfolgreichem Abschluss des Verkaufsprozesses 1.000 € an die TSG Friedrichsdorf 1892 e.V.! *

* Bedingungen: Hereingabe des Verkaufsobjekts durch Eigentümer; für Verkaufsobjekte ab einem Kaufpreis von 100.000 €; Verkaufsabschluss muss bis 31.12.2023 erfolgt sein; Auszahlung der Spende an die TSG Friedrichsdorf 1892 e.V. erfolgt nach Courtageeingang.

Tel. 06172 499825-0 | www.sur-immobilien.de

Aktiv & Fit ins Wochenende

Liebe Sportfreunde, liebe Interessenten,

wir, die Gruppe "Aktiv und Fit", suchen genau Dich!

Wir sind eine kleine, nette, lustige und vielfältige Gruppe, die jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr im Gymnastikraum der Philipp-Reis-Schule Sport treibt und Spaß hat. Mitmachen kann wirklich jeder – Mann, Frau, jung, alt, sporterfahren, sportunerfahren etc. etc.

Komm einfach vorbei und mach mit!

Das Training ist so gestaltet, dass jeder auf seinem Level mitmachen kann.

Zu Beginn bringen wir den Kreislauf meist mit Step auf Touren und verbrennen schon mal ordentlich Kalorien. Danach formen, stylen und kräftigen wir den Körper oder einzelne Körperpartien durch gezielte Übungen, manchmal mit leichten Gewichten, manchmal mit dem eigenen Körpergewicht. Besonders während dieser Übungen werden immer verschiedene Level/Schwierigkeits- und Anstrengungsstufen angeboten, sodass Du für Dich entscheiden und mitmachen kannst.

Zum Abschluss dehnen wir uns, besonders die beanspruchten Muskeln.

Das Training ist aber auch so gestaltet, dass mal eine Stunde nur Fatburner gemacht wird oder eine entspannende Rückenstunde dabei ist oder wir walken gehen.

Gerne nehme ich auch die Bedürfnisse und Wünsche der Teilnehmer auf, welche Körperpartien besonders trainiert werden sollen oder wo es zwickt und mal ordentlich gedehnt werden soll und beziehe es ins Training mit ein.

Mitbringen musst Du nur Sportkleidung, Hallenschuhe und etwas zu trinken.

Also bis Freitag dann :-)

„Ich engagiere mich für die TSG, weil sie mir damals den Eintritt als Trainerin und die Übernahme einer Sportgruppe einfach gemacht und mich immer unterstützt haben.

Sei es durch Fortbildungen, wodurch ich mich weiter entwickeln konnte oder einfach durch die Berücksichtigung der familiären Umstände und ich ohne weiteres eine Pause einlegen konnte, dann aber auch wieder ohne Probleme durchstarten konnte.

Es wird einfach auch auf die Wünsche und Bedürfnisse der Trainer eingegangen und immer versucht eine gute Lösung für alle zu finden. Der Verein ist immer offen für neue Ideen und nimmt Kritik sehr ernst.

Man kann als Trainer seine Gruppe bzw. seine Gruppen leiten und das war's. Oder man engagiert sich noch mehr im Verein. Was ich damit sagen möchte, ist, dass viele vielleicht davor zurück schrecken, sich im Verein zu engagieren, weil sie denken, dass sie dann wöchentlich an Sitzungen teilnehmen müssen und mit E-Mails bombardiert werden, aber eigentlich keine Zeit und keine Lust darauf haben. So ist es aber nicht. Ich glaube, der Verein ist einfach über jede noch so kleine Hilfe dankbar.

Für mich ist es das Schönste, nach dem Sport in die geschafften, aber auch glücklichen Gesichter der Teilnehmer zu schauen und zu wissen, dass ich dazu beigetragen habe und die Teilnehmer nächste Woche wieder kommen werden.“

Jana Fröb

„Für eine Stadt ist es wichtig, dass es Sportvereine gibt. Sportvereine stehen dafür, ein breites und für jeden erschwingliches Sportangebot bereitzustellen – noch dazu für alle Generationen.

In den Trainingsgruppen lässt das gemeinschaftliche Erleben von Bewegung, Anstrengung und Spaß die Sportler und Sportlerinnen zusammenwachsen. Dieses Angebot muss organisiert werden, damit die Trainingsstunden auf vielfältige Art und möglichst reibungslos stattfinden können. Im Vorstandsteam kümmern wir uns gerne darum und haben Freude dabei, unsere TSG Friedrichsdorf mit fast 1.000 Mitgliedern in jeglicher Hinsicht am Laufen zu halten.

Erforderlich ist allerdings auch, hin und wieder kreativ Problemen zu begegnen und diese zusammen im Vorstand auszuräumen. Mein Amt als Beisitzerin werde ich – wenn ich wieder gewählt werde – gerne noch einige Jahre ausüben. Darf ich DICH/SIE demnächst als weiteres Team-Mitglied begrüßen?“

Sonja Götten, Beisitzerin

Unsere Mitgliederversammlung am 1. Mai 2022

Für den 1. Mai hatten wir unsere Mitglieder in die Vereinsturnhalle eingeladen.

Unser Vorsitzender Yves Atkinson eröffnete die Sitzung um 10:35 Uhr, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

In einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres gedacht.

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Yves Atkinson blickte auf das vergangene Jahr zurück und erläuterte den Ausblick.

Inzwischen wurden die Coronaregeln aufgehoben, sodass jeder Einzelne für seine Gesundheit verantwortlich ist.

Erfreulicherweise ist unsere Mitgliederzahl auf über 900 gestiegen.

Unsere Kinderfeiern sind wieder den Coronaregeln zum Opfer gefallen. Wir konnten allerdings erfolgreich eine „Mini-Nikolausfeier“ vor unserer Turnhalle durchführen – Eltern und Kinder haben sich sehr darüber gefreut.

Wir planen eine neue Homepage. Gut strukturiert, übersichtlich und informativ soll sie sein, die Neuerstellung wird in Kürze begonnen. Petra Weiß erläutert das Konzept.

Die Aufwandsentschädigung unserer Trainer wurde erhöht.

Unsere Kindeswohlbeauftragte ist Natalie Ludwig. Sie bat die Abteilungsleiter und Trainer, ihre Führungszeugnisse vorzulegen. Schulungen zum Kindeswohl durch die Sportjugend Hessen wurden bisher nicht nachgefragt.

Die Vorsitzenden der vier Friedrichsdorfer Mehrspartensportvereine treffen sich regelmäßig zum Austausch – die Zusammenarbeit ist allen Beteiligten sehr wichtig.

Mario Stolzenbach stellte das Konzept für unsere Zukunfts-Werkstatt vor. Einen Bericht über die erfolgreiche und inspirierende Veranstaltung finden Sie hier im Heft.

Wir engagieren uns jetzt auch im Rehasport und haben die Herzsportgruppe aus Köppern übernommen – der Trainingsort bleibt gleich. Karin Peikert erläuterte das weitere Vorgehen.

Der Vorschlag zum Standort für eine neue Turnhalle wird von der Stadt nicht geteilt.

Situation Sportpark: Wegen der Preissteigerungen hat die Stadt die Aufstockung des bestehenden Gebäudes abgelehnt. Es gibt weitere Gespräche mit der Stadt über die Probleme der Rollkunstläufer und der Leichtathleten.

Klaus Bernhard berichtete im Namen des Bauausschusses über die Fortschritte zum Thema Hallenbau.

Von Heike Meyer gab es eine Darstellung der Teilnehmerzahlen und sportlichen Erfolge der Leichtathletik-Abteilung.

Für die Kinderabteilung veranschaulichte Natalie Ludwig die Zahlen und Durchführung des Angebots.

Otmar Meyer äußerte sich über die Installation des Ballfangnetzes und die Installation des Pitchfeldes auf dem Rasenplatz für die Cricket-Abteilung.

Yves Atkinson dankte allen Abteilungsleitern und Trainern, dem Bauausschuss und den Vorstandskollegen für ihren Einsatz.

FINANZEN, BESCHLUSSFASSUNGEN

Unsere Schatzmeisterin Karin Deckstein stellte den Kassenbericht vor.

Die Beschlussfassung (Zustimmung) über den vorgelegten Etat erfolgte einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

Die Rechnungslegung wurde ebenfalls einstimmig angenommen.

Die Entlastung des Vorstandes wurde auf Antrag der Kassenprüfer bei Enthaltung des Vorstandes einstimmig beschlossen.

Zur Zeit eines unserer wichtigsten Themen: die Suche nach einem Sportwart

Yves Atkinson fragte nach, ob von den Anwesenden eine Person ein Vorstandsamt übernehmen möchte. Heike Meyer erklärte sich bereit, als Beisitzerin dem Vorstand beizutreten. Leider konnte wieder kein Sportwart gefunden werden.

UNSER NEUER (FAST) ALTER VORSTAND

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Yves Atkinson

Stellvertretender Vorsitzender: Armin Thamm

Schatzmeister: Karin Deckstein

Sportwart: unbesetzt.

Pressewart: Petra Weiß

Beisitzer: Sonja Götten, Mario Stolzenbach und Heike Meyer

Kassenprüfer: Günther Keune und Otmar Meyer

Unsere Mitgliederversammlung am 1. Mai 2022

DIE MITGLIEDEREHRUNG

Im Anschluss an die Versammlung fand die Mitgliederehrung statt. Leider waren nicht alle zu Ehrenden der Einladung gefolgt, eine kleine Gruppe konnte ihre Urkunden und Geschenke entgegennehmen.

Yves Atkinson ehrte die Mitglieder, die unserem Verein seit Jahrzehnten die Treue halten: Manfred „Mio“ Gauterin für 70 Jahre – Brunhilde Bittner für 50 Jahre – Petra Pauly für 25 Jahre – Karl Heinz Iba für 40 Jahre.

Und zum Schluss …

… konnten wir uns bei einem kleinen Umtrunks austauschen. Es immer schön, im Rahmen der Mitgliederversammlung Gleichgesinnte zu treffen, die man lange nicht gesehen hat und sich mit ihnen zu unterhalten. Im Gespräch spürt man immer wieder, dass die TSG Friedrichsdorf eine Familie ist!

Text aus dem Protokoll von Sonja Götten, Foto: Karin Deckstein

„Mein Name ist Heike Meyer und ich trainiere seit Oktober 2021 die Altersgruppe U8 der Leichtathletikabteilung. Ich bin selbst in Friedrichdorf aufgewachsen und war jahrelang als Leichtathletin bzw. Sprinterin aktiv, bis ich aufgrund einer Verletzung schweren Herzens meine Spikes an den Nagel hängen musste. Nach dem Abitur und Studium hat es mich erstmal in die große weite Welt gezogen, bis ich doch wieder, der Liebe wegen, nach Friedrichsdorf zurückgekehrt bin. Seitdem ich im vorletzten Jahr selbst Mama geworden bin, wollte ich, neben dem Beruf, etwas „sinnstiftendes“ tun. Als ich gesehen habe, dass die TSG nach Trainern sucht, habe ich nicht lange gezögert und bereits kurze Zeit später die Trainingsgruppe U8 übernommen.

Mir macht die Arbeit als Trainerin großen Spaß. Es ist immer wieder schön zu sehen, welche Freude die Kinder am Sport haben, wie rasant sie gezeigtes umsetzen und ihre motorischen Fähigkeiten weiterentwickeln. Auch wenn es oft eine Herausforderung ist, Familie, Job und Ehrenamt unter einen Hut zu bringen, motiviert mich jede Woche das Strahlen in den Kinderaugen, wenn wir zusammen Sport machen sowie die Lebensfreude und der Spaß, den die Kinder ausstrahlen.

Ein weiterer positiver Aspekt meiner Tätigkeit als Trainerin ist, dass ich viele meiner ehemaligen „Trainingspartner“ wieder getroffen haben, die sich auch alle als Trainer engagieren. Als Kinder und Jugendliche haben wir zahlreiche Wochenenden zusammen auf dem Sportplatz verbracht und sind auf Wettkämpfen gegeneinander angetreten – heute stehen wir gemeinsam an der Bande und feuern unsere Trainingsgruppen an.

Nichtsdestotrotz fehlen uns weiterhin Trainerinnen und Trainer – so haben wir letztes Jahr auch erstmals einen Aufnahmestopp für die U8 aussprechen müssen. Ich persönlich finde es sehr schade, dass wir nicht allen Kindern, die sich für Sport interessieren, einen Trainingsplatz anbieten können – dabei ist es so wichtig, die Sportbegeisterung der Kinder zu fördern. Wir suchen daher weiter dringend Trainerinnen und Trainer, die sich ehrenamtlich engagieren und unser Trainer-Team unterstützen möchten – für einen starken Verein und unsere Zukunft.“

Heike Meyer, Beisitzerin

Digitalisierung ist das Gebot der Stunde

Unsere Geschäftsstellenleiterin Karin Deckstein mit der Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus und einem Vertreter vom Sport-Club Glashütten e.V.

Im Sommer 2022 wurden wir auf das Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert“ der Hessischen Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung aufmerksam. Das Programm unterstützt Vereine bei der Digitalisierung der internen Verwaltung und Struktur mit einer Förderung. Hardware, Software, Schulungen und Dienstleistungen sind förderfähig.

Nach einer Diskussion im Vorstand stand fest: wir beantragen die Prämie – denn die Digitalisierung innerhalb des Vereins hatten wir uns als Ziel gesetzt. Mit dem dafür genutzten Programm KURABU ist vieles möglich:

Stammdatenverwaltung, eine sicherere Daten-/Dokumentenablage, Mitglieder(selbst) verwaltung, digitale Beitragsabrechnung, automatische Rechnungserstellung, Strukturierung der Teams und Abteilungen, Planung von Veranstaltungen, Mitgliederinformation, Automatisierte E-Mails, kombinierbare E-Mail-Listen und vieles mehr.

Wir haben die Zusage der Ministerin über eine Förderung in Höhe von 9.298 Euro erhalten und freuen uns auf die Erleichterung der Vereinsarbeit durch die Digitalisierungsprogramme!

HESSEN
Hessische Staatskanzlei
Hessische Ministerin für
Digitale Strategie und Entwicklung

digitales.hessen
EHRENAMT DIGITALISIERT

„Ohne Vereine ist unser gesellschaftliches und soziales Miteinander undenkbar.

Stell Dir unsere Stadt doch mal ohne Vereine und ehrenamtliche Helfer vor – es ist eigentlich unvorstellbar, oder? Ob Kinder und Jugendliche, Erwachsene und Senioren: im Verein finden wir Ansprache, Gemeinschaft und gegenseitige Hilfsbereitschaft.

Ich persönlich möchte dazu beitragen, Menschen in Bewegung zu bringen. Deshalb engagiere ich mich ehrenamtlich in der TSG Friedrichsdorf.

Unser Verein wünscht sich mehr Unterstützung, um das Angebot und alle Aktivitäten aufrecht erhalten zu können – vielleicht kannst Du dazu beitragen, dass wir ein erfolgreicher und lebendiger Verein bleiben können.“

Petra Weiß, Pressewart

Yoga

Freude an Yoga, mehr Energie und Ruhe

Yoga ist ein beliebter Weg zu mehr Gesundheit und Fitness, da Yoga von jedermann, Mann oder Frau, praktiziert werden kann. Die Übungen fördern innere Harmonie und Gleichklang mit der Natur. Sie werden konzentriert mit der Atmung ausgeführt. Es werden Muskeln und Sehnen gekräftigt und die Wirbelsäule und das Nervensystem gestärkt. Yoga hat das Ziel, ein Gleichgewicht zwischen Aktivität und Ruhe zu erreichen und das Wohlbefinden dauerhaft zu steigern. Yoga beinhaltet auch Atemübungen und Meditation.

Außerdem kann Yoga gewisse Verbesserungen bei Rückenschmerzen und Asthma mit sich bringen. Yoga wirkt bei vielen Erkrankungen positiv. Regelmäßiges Yoga wirkt auch entspannend und stressreduzierend.

Wir freuen uns jede Woche auf die gemeinsamen Yogastunden in netten Gruppen am Mittwochvormittag von 10:30 bis 12 Uhr in der TSG-Halle und am Freitag-abend von 17:30 bis 19 Uhr im Gymnastikraum der Philipp-Reis-Schule.

Bitte bequeme Trainingskleidung und ein Handtuch mitbringen. Eine Schnupperstunde sowie ein späterer Einstieg sind jederzeit möglich. Zehnerkarten können direkt vor dem Training oder auf der Geschäftsstelle erworben werden.

Text: Ulrike Müller-Hugenschmidt; Foto: Sabine Gärtner

Pearl of India

Indische Spezialitäten
Tandoori + Curry Restaurant
Auch vegetarische und vegane Gerichte

Tel. 06172
99 80 723
99 80 724
Fax: 06172 - 99 80 725

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Montag bis Freitag:
11:30-14:30 und 17:00-23:00 Uhr
Samstag: 17:00-23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 12:00-23:00 Uhr

Hugenottenstraße 58
61381 Friedrichsdorf

MÜLLER-OPTIK

OB BRILLEN ODER KONTAKTLINSEN:

WIR HABEN DEN DURCHBLICK.

Innhaber & Geschäftsführer
Sven Rehde mit einer
Brille von **Minadi.**

Augenoptiker-Meisterin
Carolin Gläser mit Kontakt-
linsen von **Hecht.**

facebook.com/mueller.optik.friedrichsdorf

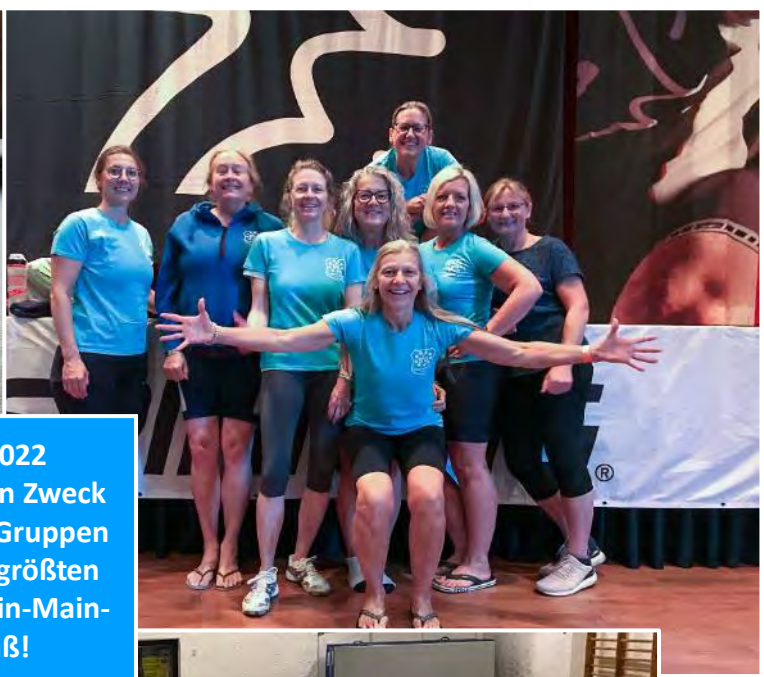
Indoor Cycling

Kerstin und Ute freuen sich auf euch.

Wir sind gerne Trainerinnen bei der TSG Friedrichsdorf, weil

- der Verein uns die Möglichkeit gibt unserer Leidenschaft Indoor Cycling nachzugehen
- Indoor Cycling ein toller Ausdauersport ist
- wir mit netten, begeisterten Radlern zusammen kommen
- das Fahren mit motivierender Musik uns allen Freude bereitet
- dadurch Freundschaften entstanden sind
- gemeinsame Aktivitäten wie „Spinning im Park“, Halloween-Cyceln oder auch mal ein gemütliches Beisammensein nach der Trainingsstunde stattfinden
- wir nach der Stunde ausgepowert, glücklich und entspannt mit voller Kraft in den Alltag gehen können
- wir uns über jeden freuen, der das auch mal erleben möchte.

Ute und Kerstin



In Bad Homburg fanden sich auch im Jahr 2022 SPINNING®-Enthusiasten ein, um für einen guten Zweck zu „strampeln“. Die Sportler der Indoor Cycling-Gruppen waren wieder beim SPINNING®-IM-PARK, dem größten offiziellen SPINNING®-Charity-Marathon im Rhein-Main-Gebiet dabei und hatten einen Riesen-Spaß!

Unser Training in der TSG-Halle: Schweißtreibend, motivierend, mit toller Musik und guter Laune – so werden wir gerne fit!

Indoor Cycling

Alle aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage unter Kurse/Angebote – INDOOR CYCLING – Kurs-Bike buchen

Die Anmeldung erfolgt nur online

Man kann INDOOR CYCLING ein ganzes Sportlerleben lang bis ins hohe Alter betreiben und jederzeit damit beginnen. Einsteiger oder geübter Sportler, jeder findet seine körperliche Herausforderung und spürt schon nach kurzer Zeit den sportlichen Erfolg.
Mindestteilnehmerzahl 3 Biker – Probefahrt 7 Euro

Wir sitzen nicht nur auf dem Rad – auch im Garten beim Feiern fühlen wir uns wohl

TSG Leichtathletik-Seniorengruppe „Fit for Fun“

Unsere Radtour rund um Fritzlar vom 5.- 9. Juli

Die Dom- und Kaiserstadt Fritzlar zählt zu den ältesten mittelalterlichen Städten Deutschlands.

Tag 1 Rund um Fritzlar

Am Nachmittag starteten wir (6 Senioren der TSG Leichtathletik-Gruppe „Fit for Fun“) zur ersten Rundfahrt über Züschen, Lohne, Wehren, Werkel und zurück nach Fritzlar.

Zwischen Züschen und Lohne besichtigten wir ein Steinkammergrab aus der Zeit 3.000 v.Chr. Es wurde 1894 entdeckt.

Das Steingrab – entdeckt 1894

Tag 2 Tagestour nach Edermünde über Gudensberg

Im Hintergrund: die Felsburg

In Gudensberg auf dem Schlossberg befindet sich die Burgruine der Obernburg. Von dort hat man ein herrlichen Rundblick über die Landschaft.

Bei Edermünde fließen Eder und Fulda zusammen.

Der Rückweg führte uns nach Felsberg, auch „Drei Burgenstadt“ genannt (Felsburg, Altenburg und Burg Heiligenberg).

Nach dem Rundgang um die Felsburg fuhren wir über Wabern nach Fritzlar zurück.

Tag 3 Es geht zur Edertalsperre

Aufbruch zur Edersee-Talsperre mit einer Einkehr im Bistro „Am See“.

Die Rückfahrt führte uns über Züschen nach Fritzlar.

Die Edertalsperre – ein beeindruckendes Bauwerk

TSG Leichtathletik-Seniorengruppe „Fit for Fun“

Tag 4 Bad Wildungen und Rückfahrt

Wir fuhren nach Bad Wildungen, einem bekannten Kurort am Rande des Kellerwaldes.

Nach dem Mittagsessen am Marktplatz begann die lange Rückfahrt über Braunau, Bad Zwesten, Udendorn zum Hotel zur letzten Übernachtung.

In Bad Wildungen

Rundblick von der Obernburg: eine schöne Aussicht – leider bewölkt …

Auf dem Marktplatz in Fritzlar

Die Teilnehmer der Radtour 2022:
Hans Steuerwald, Udo Friedrich, Frank Schaar
Horst Kraft und Otmar Meyer

Möchten Sie gerne mitmachen?

Die Seniorengruppe „Fit for Fun“ trainiert im Winter in der Vereinshalle und im Sommer im Friedrichsdorfer Sportpark (immer montags). Leichtathletik gehört genauso zum Programm wie die Vorbereitung auf das Sportabzeichen.

Die Gruppe unternimmt einmal im Jahr sowohl eine Wanderung als auch eine Fahrradtour, die sich jeweils über einige Tage erstrecken.

Weitere Auskünfte gibt es beim Übungsleiter dieser Gruppe, Frank Schaar, unter folgender Telefonnummer: 06172-72692

Text: Frank Schaar, Fotos: Hans Conrad Primer und Frank Schaar.

Inlinehockey

Unsere Wild Hogs starten 2022 zum ersten Mal mit zwei Herren-Mannschaften in den Spielbetrieb

Die TSG Friedrichsdorf hat dieses Jahr zum ersten Mal seit Gründung der Inlinehockey-Abteilungen zwei Herren-Mannschaften in den Spielbetrieb geschickt. Während die erste Mannschaft wieder im regulären Hessen-Spielbetrieb der Pro Roller Hockey League (PRHL) angetreten ist, ist die zweite Mannschaft in der Starter Hessen Division der PRHL aufgelaufen. Durch das Angebot der zweiten Mannschaft ist es Hobbyspielern und Neueinsteigern im Herren-Bereich nun auch möglich gewesen an einem offiziellen Spielbetrieb teilzunehmen. Um von der Spieleranzahl auf eine spielfähige zweite Mannschaft zu kommen, wurde diese bei Turniertagen von ein paar Spielern aus der ersten Mannschaft unterstützt und aufgefüllt.

Die Hessen Starter-Liga wurde in vier Turnieren, von denen drei im Sportpark Friedrichsdorf stattfanden, durchgeführt. Jede Mannschaft hatte zwei Spiele je Turniertag und somit insgesamt acht Saisonspiele. Am Ende der Saison darf sich der Tabellenführer Meister der Starter Division Hessen nennen. Neben den Taunus Wild Hogs aus Friedrichsdorf haben noch die Kronberg Crusaders und eine Spielgemeinschaft aus Gießen und Herborn an der Starter Division teilgenommen. Die Meisterschaft wurde in einem engen Rennen zwischen unseren Wild Hogs und der SG Gießen/Herborn ausgetragen. Am Ende hat das letzte Saisonspiel zwischen den beiden Mannschaften über die finale Tabellenführung entschieden. Dieses Spiel hat unsere zweite Mannschaft jedoch mit 4:8 verloren und hat die Starter-Saison somit auf dem zweiten Platz beendet. Besonders unsere Hobbyspieler haben von dem Starter-Ligabetrieb in Hessen profitiert und unser Spieler Moritz Krause darf sich gleich über 20 Punkte (16 Tore und 4 Assists) in nur vier Spielen freuen. Ein besonderer Dank geht an unsere Spieler Nils Ludwig, Joseph Ulrich und Tyronne Hälbig, die sich um die Organisation der zweiten Mannschaft gekümmert haben.

Die Hessen Division der PRHL, in der unsere erste Mannschaft gestartet ist, bestand aus insgesamt neun Mannschaften. Neben unseren Wild Hogs haben die Herborn Crocodiles, Wölfersheim Devils, Langen White Wolves, Rüsselsheim Royals, Vintage Blues aus Assenheim, Hanau RECoons, Gießen Ducks und Bad Nauheim Black Devils teilgenommen. Der Ligabetrieb wurde über eine Vielzahl von Turnier- und Spieltagen ausgetragen. Am Ende der Hauptrunde hat jede Mannschaft einmal gegen jede andere Mannschaft gespielt und somit acht Saisonspiele bestritten. Unsere Wildschweine haben die Hauptrunde mit vier Siegen auf dem fünften Tabellenplatz beendet und sich somit noch für die Play Offs qualifizieren können. In den Play Offs ist man dann auf die Wölfersheim Devils getroffen. Lange Zeit hat man 3:0 gegen Wölfersheim geführt, aber am Ende doch mit 3:5 verloren.

Im Spiel um Platz drei sind unsere Wild Hogs auf den Gewinner der Hauptrunde, die Herborn Crocodiles, getroffen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung wurde dieses Spiel mit 13:6 für Friedrichsdorf entschieden und die Hessen Division somit mit einer Bronze-Medaille abgeschlossen. Auch wenn die Play Off Niederlage gegen Wölfersheim aufgrund der langen Führung unglücklich war, sind unsere Wild Hogs dennoch froh die Saison mit dem angestrebten Ziel eines Treppchenplatzes zu beenden.

Wir möchten der SG Gießen/Herborn zu dem Gewinn der Hessen Starter Division und den Vintage Blues zur Hessenmeisterschaft gratulieren und uns bei allen Mannschaften für spannende und faire Spiele bedanken. Schon jetzt freuen sich unsere Wild Hogs auf die Saison 2023.

Foto: Hambückers

Unsere Wild Hogs beim Starter Division Turnier in Friedrichsdorf (Reihe oben von links nach rechts: Jeffrey Spiegler, Markus Straub, Lars Florian Isermann, Lennart Jacobi, Joseph Ulrich, Lukas Wehrheim und Nils Ludwig. Reihe unten von links nach rechts: Sascha Conrad, Max Hambückers und Tyronne Hälbig)

Inlinehockey

Unsere Wild Hogs starten 2022 zum ersten Mal mit zwei Herren-Mannschaften in den Spielbetrieb

Foto: Langer

Unsere Wild Hogs mit Bronze-Medaille und Pokal beim Play Off Turnier der Hessenliga (Reihe oben von links nach rechts: Yannick Fuss, Lennart Jacobi, Moritz Krause, Juliana Fuss, Carsten Knack und Benjamin Dorn. Reihe unten von links nach rechts: Nico Paetzold, Valentin Nickolai, Felix Bitterer und Tim Wiesner)

Unsere Wild Hogs Jugend: Zusammenfassung der U14, U17 und U20 Spielbetriebe 2022

Auch dieses Jahr hat die TSG Friedrichsdorf an dem Inlinehockey-Jugendspielbetrieb in verschiedenen Altersklassen teilgenommen. Es wurden Mannschaften in den U14, U17 und U20 Altersklassen der Pro Roller Hockey League (PRHL) gestellt.

Im U14 Spielbetrieb wurde in einer Spielgemeinschaft mit Langen und Rüsselsheim angetreten.
Mit den Spielern Artur Szàntò, Constantin Ade, Lorenz Kerber und Niklas Kerber sind insgesamt vier Wild Hogs für die Spielgemeinschaft aufgelaufen. Die Saison bestand aus vier Turnieren mit jeweils drei Spielen. Am Ende des Spielbetriebs hat die Tabelle den U14 Meister bestimmt. Unsere Spielgemeinschaft konnte innerhalb der zwölf Saisonspiele vier Siege erspielen und beendete die Saison auf dem vierten Tabellenplatz. Über die Saison konnten unsere Jugendspieler viel Spielerfahrung sammeln. Die Saar Pirates aus Saarbrücken haben ungeschlagen den ersten Platz erreicht und sind somit U14 Meister gewonnen. Des Weiteren haben die Waldbronn Huskies, Lions Heidelberg und eine Spielgemeinschaft aus Kronberg und Bad Soden an dem U14 Spielbetrieb teilgenommen.

Im U17 Spielbetrieb wurde erneut in einer Spielgemeinschaft mit Langen und Kronberg gestartet. Unser Feldspieler Jannik Schnabel und Torhüter Tizian Beck sind in dieser Altersstufe aufgelaufen. Da es in der Inlinehockey-Liga in dieser Altersstufe derzeit zu wenige Mannschaften gibt, wurde lediglich ein verkürzter Spielbetrieb mit nur wenigen Vereinen durchgeführt. Die Saison bestand aus drei Einzelspielen, und auch hier darf sich die erstplatzierte Mannschaft in der Tabelle Meister nennen. Unsere Wildschweine mussten viel Lehrgeld zahlen und konnten keines der drei Spiele gewinnen. Jedoch konnten unsere Spieler auch in dieser Altersklasse weitere Erfahrung sammeln und unser Torhüter Tizian Beck darf sich über die meisten „Saves“ (gehaltene Schüsse) des gesamten Spielbetriebs freuen. Der ISC Mannheim ist U17 Meister geworden.

Inlinehockey

Nachdem unsere U20 Mannschaft letztes Jahr Deutscher Meister geworden ist und viele unserer Spieler aus dieser Altersgruppe nun herausgewachsen sind, konnten wir dieses Jahr keine U20 Mannschaft aus eigener Kraft stellen. Deshalb sind wir in dieser Altersklasse – wie schon bei der U17 – gemeinsam mit Langen und Kronberg als Spielgemeinschaft angetreten. Mit Louis Jacobi, Fabian Leci, Dennis Diehl, Tom Schuster, Tim Wiesner, Pascal Harreus und Robin Michel hat die TSG Friedrichsdorf insgesamt sieben Spieler zu der Mannschaft beigesteuert. Der U20 Spielbetrieb der PRHL wurde innerhalb von zwei Turnieren mit insgesamt vier Spielen durchgeführt. Auch in der U20 darf sich der Tabellenführer am Ende der Saison Meister nennen. Von den vier Saisonspielen konnten unsere Wild Hogs zwei gewinnen und belegen am Ende den zweiten Tabellenplatz. Der ISC Mannheim ist U20 Meister geworden. In der U20 Saison ist unser Spieler Tim Wiesner mit insgesamt 11 Punkten (5 Tore und 6 Assists) in vier Spielen als Top Scorer der Liga besonders positiv aufgefallen. Tim ist ebenfalls Jugendtrainer unserer U17 und U14 Spieler.

Foto: Wiesner

Auch wenn in diesem Jahr keine Meisterschaften gefeiert werden konnten, konnten unsere Jugendspieler weitere Spielerfahrung sammeln und freuen sich bereits auf die Saison 2023. Wir möchten Saarbrücken und Mannheim zu den Meisterschaften gratulieren und uns bei allen Mannschaften für faire und spannende Spiele bedanken.

U20 Spieler Louis Jacobi (links) und Tim Wiesner (rechts) freuen sich gemeinsam über ein Tor

Unsere Jugend beim Training im Sportpark Friedrichsdorf

Foto: Wiesner

Inlinehockey

Mainova unterstützt unsere Wild Hogs

Ein besonderes Dankeschön geht dieses Jahr an die Mainova AG. Die Mainova hat uns einen neuen Trikotsatz gesponsert und ist zusätzlich auch auf unserer Bandenwerbung im Sportpark Friedrichsdorf zu sehen. Der Trikotsatz besteht aus insgesamt 18 Trikots (Trikots für 16 Feldspieler und 2 Torhüter). Der neue Leihtrikotsatz ist für unsere Wild Hogs besonders wichtig um für verschiedene Altersgruppen Trikots in passenden Größen anbieten zu können, aber auch auf einen weiteren Trikotsatz bei Überschneidungen von Turniertagen zurückgreifen zu können. Das Trikotsponsoring wurde ebenfalls als Möglichkeit genutzt neben den orangenen und weißen Trikots ein neues schwarzes Design zu erstellen. Unsere Spieler haben auch die Option das neue Trikot mit eigener Nummer und Namen selbst zu erwerben.

Unser Spieler Benedikt Klose präsentiert unser neues Wild Hogs Trikot mit Mainova als Sponsor

Fotos: Wiesner

Das Mainova Logo an unserer Bande im Sportpark Friedrichsdorf

Inlinehockey

Personalsuche im Inlinehockey

Unter dem Leitthema der TSG Friedrichsdorf „Nur gemeinsam sind wir ein starker Verein!“ sucht auch unsere Inlinehockey-Abteilung nach Menschen die sich für unseren Verein engagieren wollen.

In unserer Inlinehockey-Abteilung engagieren sich bereits einige Spieler. So betreut Tim Wiesner als Trainer unsere Jugend und hält unser Social Media auf dem aktuellsten Stand; Nils Ludwig, Joseph Ulrich und Tyronne Hälbig haben die zweite Herren-Mannschaft organisiert und Moritz Krause und Carsten Knack haben gemeinsam mit Abteilungsleiter Valentin Nickolai die erste Herren-Mannschaft gemanagt. Dies alles sind wichtige Posten, besonders in einer Abteilung zu der über 50 Mitglieder gehören und die im Jahr 2022 fünf Mannschaften in verschiedenen Alters- und Leistungsklassen gestellt hat.

Ab dem Frühjahr 2023 wird Valentin Nickolai jedoch nicht mehr in der Lage sein, sich um die Abteilungsleitung zu kümmern. Im Jahr 2011 hat er die Leitung der Inlinehockey-Abteilung übernommen, wird sich aber nach seiner Promotion beruflich umorientieren und daher in Zukunft sehr wahrscheinlich nicht mehr so oft in Friedrichsdorf sein. Die wichtigsten Aufgaben seiner Abteilungsleitung ist die Kommunikation und Absprache mit dem TSG-Vorstand, unserer Rollkunstlauf-Abteilung, dem Sport- und Kulturamt Friedrichsdorf sowie der Inlinehockey Liga. Falls diese Aufgaben für eine Person zu viel sein sollten, könnte man die Aufgaben auch aufteilen. Zum Beispiel ein Abteilungsleiter, der sich um die Kommunikation innerhalb der TSG und mit der Stadt kümmert und ein stellvertretender Abteilungsleiter der sich auf die Organisation mit der Liga konzentriert.

Des Weiteren ist die Inlinehockey-Abteilung immer besonders auf der Suche nach weiteren Kindern und Jugendlichen die Spaß am Inlinehockey haben. Hierbei ist es egal ob es sich um Beginner oder Spieler mit Erfahrung handelt. Über viele Jahre konnten sich zahlreiche Jugendliche über eine Inlinehockey AG an der Philipp Reis Schule Friedrichsdorf für den Sport begeistern und haben so den Weg zur TSG gefunden. Trainer, die in Zukunft wieder eine solche AG ins Leben rufen könnten, sind dringend gesucht. Aber auch ältere Spieler – vorzugsweise mit Erfahrung im Hockey – die unsere Mannschaften verstärken und regelmäßig das Training besuchen werden immer in unserem Verein gebraucht.

Inlinehockey ist ein Mannschaftssport und nur gemeinsam im Team ist man stark. Wenn sich also auch in Zukunft verschiedene Personen für unsere Inlinehockey-Abteilung engagieren, wird diese weiter wachsen und neue Erfolge feiern.

Besonders im Mannschaftssport ist man nur gemeinsam stark

In dieser Ausgabe soll unter dem TSG-Leitthema „Nur gemeinsam sind wir ein starker Verein!“ von verschiedenen Personen berichtet werden warum sie sich für unseren Verein engagieren. Aus der Inlinehockey Abteilung berichtet Abteilungsleiter Valentin Nickolai, was ihn dazu antreibt:

„Im Jahr 2011 habe ich die Leitung der Inlinehockey Abteilung übernommen. Damals bestand unsere Abteilung aus etwas mehr als 10 Spielern und wir hatten noch keinen eigenen Inlinehockey-Platz. Über die Jahre hat mich der Zusammenhalt, die Freundschaft und das gemeinsame Ziel innerhalb unserer Mannschaft etwas aufbauen zu wollen angetrieben mich für unseren Verein einzusetzen. Die steigenden Mitgliederzahlen innerhalb unserer Abteilung und Highlights wie verschiedene Meisterschaften, die Nominierungen Friedrichsdorfer Spieler für die Nationalmann-schaft, unsere Teilnahme am Africa Cup in Namibia und die Fertigstellung unserer eigenen Spielstätte haben dabei immer wieder bestätigt, dass unsere Abteilung ein Mehrwert für die Stadt Friedrichsdorf ist.

An diesem Mehrwert für die Stadt Friedrichsdorf sind viele Personen unserer Inlinehockey-Abteilung durch ihren Einsatz beteiligt. Im Personalsuche-Artikel wurden bereits die Personen aufgezählt, die sich aktuell für unsere Abteilung einsetzen. Ein weiterer Dank geht an dieser Stelle an Frederik Pfaff, der unsere Inlinehockey-Abteilung 2008 gegründet hat, Kai Meiburg, der unsere Teilnahme am Africa Cup organisiert hat, sowie Benedikt Klose und Alexander Thielmann für ihr jahrelanges Engagement. Aber auch alle Spieler, die regelmäßig unser Mannschaftstraining besuchen und so das Team stärken, tragen maßgeblich zu einem attraktiven Inlinehockey-Angebot in Friedrichsdorf bei.“

Text: Valentin Nickolai

Zumba Fitness®

Text: Evelyn Andía, Fotos: Abteilung Zumba Fitness ®

Das ist die Abteilung Zumba Fitness® der TSG Friedrichsdorf!

Bunt, temperamentvoll und immer gut gelaunt.

Evelyn Andía , unsere Zumba-Trainerin sagt:

Zumba ist eine Kombination aus Übungen und Tanz, die es dem Teilnehmer ermöglicht, Stress abzubauen, Geist und Körper durch Choreographien, meist lateinamerikanischer Rhythmen, zu trainieren.

Deshalb ermöglicht dieser Sport den Menschen, in Geist und Körper gesund zu bleiben .

Ich bin etwa 5 Jahre im Verein und freue mich sehr, Menschen mit gutem Herzen wie meine Kollegen und Teilnehmer zu finden.

Café Klatsch®

TSG Friedrichsdorf – von uns für Sie: unser Sportangebot

FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

ELTERN-KIND-TURNEN	1-3 Jahre	Di 16:30-17:30	V	Natalie Ludwig	Natalie Ludwig (0178-3571453) oder kinderturnen@tsg-friedrichsdorf.de
		Do 15:00-16:00		Anja Schramm	
KLEINKINDER-/ VORSCHUL-TURNEN	4-6 Jahre	Do 16:00-17:00		Anja Schramm	
		Do 17:00-18:00			
KINDERTURNEN	7-10 Jahre	Mi 16:30-18:00		Natalie Ludwig	
FAMILIENTURNEN	1-6 Jahre	Sa 10:30-12:00, 1 x im Monat, Termine auf Seite 32		Natalie Ludwig	

LEICHTATHLETIK	Training nach Absprache und Anmeldung. Bei Interesse bitte per E-Mail anfragen: la-tsgf-hofmann@web.de. Die Leichtathletik-Abteilung findest Du auch bei Instagram unter friedrichsdorf_leichtathletik

KINDER-KARATE	7-13 Jahre	Mo 17:00-18:30	GYM	Norbert Hofer (0179-4798955)
INLINEHOCKEY	ab 12 Jahren (evtl. ab 6-8 Jahren möglich)	Trainingszeiten bitte bei Valentin Nickolai erfragen	SP	Valentin Nickolai (06172-74960)
PARKOUR	Ab 12 Jahren	Mi 20:00-22:00	PRS	Markus Kraft (0176-98209290)

ROLLKUNSTLAUF	„Schnuppern“ im Anfängertraining ab 3-4 Jahren 3-mal kostenfrei!!! Informationen bei Familie Preis unter 06172-778665 oder ena.p@web.de

REHASPORT

HERZSPORT zertifiziertes Angebot	Do 20:00-21:30 in der Köpperner Sporthalle am Forum, Teilnahmebedingungen auf unserer Homepage oder über unsere Geschäftsstelle

FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

BADMINTON	ab 14 Jahren	Mi 20:00-22:00	PRS	Elke Hofmann (06172-778275)
FATBURNER/RÜCKEN & BAUCH	Ab 14 Jahren	Mi 20:00-22:00	V	Ute Steinhauer (06175-3466)
FREIZEITSPORT & SPIELE / FREIZEIT-VOLLEYBALL	ab 35 Jahren	Di 20:15-22:00	V	Günther Keune (06172-778494)
KARATE	ab 13 Jahren & Erwachsene	Trainingszeiten bei Norbert Hofer anfragen	PRS LLS	Norbert Hofer (0179-4798955)
INLINEHOCKEY	ab 12 Jahren & Erwachsene	Trainingszeiten bitte bei Valentin Nickolai erfragen	SP	Valentin Nickolai (06172-74960)
FIT IM ALLTAG	Erwachsene	Do 18:00-19:00	V	Monika Proschmann (06172-763726)
AKTIV & FIT INS WOCHENENDE	Erwachsene	Fr 19:00-20:00	GYM	Jana Fröb (0179-9368394)
TAI CHI CHUAN	Erwachsene	Mo 18:30-20:00 Do 18:30-20:00	GYM	Jobst Flesch (06172-79273)
CRICKET	Ab 11 Jahren & Erwachsene	Mo 20:00-22:00	SP PRS	Mansoor Ahmed (0178-7190509) Irfan Ahmad (0178-5298672)

Für Erwachsene ist die Teilnahme ohne Vereinsbeitritt über eine ZEHNERKARTE für 50 € möglich. Diese ist 4 Monate gültig. Die Karte ist nicht übertragbar.

TSG Friedrichsdorf – von uns für Sie: unser Sportangebot

FÜR SENIOREN

GYMNASTIK & PRELLBALL	Fr 20:00-22:00	V	Hansgeorg Helmerich (06175-1845)
SENIORENSPORT	Do 09:00-10:00 und 10:00-11:00	TR	Karin Peikert (06172-71767)
	Fr 17:00-18:00	V	Roswitha Pauly (06172-778188)
	Sa 09:15-10:15	TR	Heike Rudolf (06173-1386)

FÜR DAMEN

FIT MIT GYMNASTIK	Mo 20:00-21:00	PRS	Karin Peikert (06172-71767)
FIT NACH FEIERABEND	Mi 18:00-19:00	V	Karin Peikert (06172-71767)

FÜR HERREN

LEICHTATHLETIK Senioren „FIT FOR FUN" - LA, Sportabzeichen und mehr	ab 40 Jahren	Mo	Freiluftsaison: April-September 17:00-20:00 ab 18 Uhr Training für das Sportabzeichen	SP	Frank Schaar (06172/72692)
			Wintertraining: Oktober-März 17:00-20:00	V	
GERÄTTURNEN	ab 21 Jahren		Mo 20:00-22:00	V	Stefan Riehl (06172-459578)

UNSERE LAUFANGEBOTE

WALKING	Mo 18:00-19:00 (im Sommer starten wir am Parkplatz Spießwald, bitte erfragen)	SP	Regina Beuster (0172-6927439)
WALKEN STATT WARTEN	Mo 17:00-18:00	SP	Regina Beuster (0172-6927439)
HILL WALKING	Do nach Vereinbarung 8:00-9:00 oder 15:30-16:30	SD	Elke Schmidt (06172-77230)
	Sa 8:00-9:00		

UNSERE KURSE (über Teilnehmerkarte)

INDOOR CYCLING **Alle Termine auf unserer Homepage**	**DIE ANMELDUNG ERFOLGT ÜBER DIE HOMEPAGE:** **TSG-Friedrichsdorf.de – Kurse / Angebote – INDOOR CYCLING – Kurs-Bike buchen.**

PILATES	Bald wieder im Programm		
YOGA	Mi 10:30-12:00 Fr 17:30-19:00	V GYM	Ulrike Müller-Hugenschmidt (06172-266 100)
POWER YOGA	Di 20:00-21:00	KS	Janina Nicolay (06172-5963090)
ZUMBA® fitness	Di 19:00-20:00 Do 19:00-20:00	V	Evelyn Andia (0176-72793520)

Teilnehmerkarten für Nichtmitglieder 70 € (10 Einheiten, 4 Monate gültig), für Mitglieder 40 € (11 Einheiten).
Mit nur 1 Karte können Sie alle 5 Kurse besuchen!

Bei den meisten unserer Angebote können Sie 1x kostenlos schnuppern – bitte fragen Sie nach!

Noch mehr Informationen über uns

1. **Wo finde ich die TSG Friedrichsdorf?**
2. **Wo findet das Training statt? Die Legende zu unserem Sportangebot.**
3. **Kann ich probeweise am Training teilnehmen?**
4. **Ich möchte in den Verein eintreten: Was zahle ich für eine Mitgliedschaft?**
5. **Ich möchte nicht in den Verein eintreten: Wie funktioniert das Kartensystem?**
6. **Wo kann ich die Karten kaufen?**

1. In der Hugenottenstraße 58
in Friedrichsdorf
Fon: 06172-77247 /
Fax: 06172-285425
kontakt@tsg-friedrichsdorf.de
www.tsg-friedrichsdorf.de

2. Hier können Sie an unseren Angeboten teilnehmen:

- GYM = Gymnastikraum der Philipp-Reis-Schule, Färberstraße 10
- PRS = Sporthallen der Philipp-Reis-Schule, Färberstraße 10
- KS = Sporthalle der Peter-Härtling-Schule, Hoher Weg
- SD = Spielplatz Dammwald im Bottigtal
- V = Vereinsturnhalle Hugenottenstraße 58
- SP = Sportpark, Edouard-Desor-Straße
- TR = Taunusresidenz (Cheshamer Straße 51a, 2. Eingang)
- LLS = Sporthalle Landgraf-Ludwig-Schule, Rathausstraße 2, Bad Homburg

3. Selbstverständlich: Sie machen erst mal ein kostenloses Schnuppertraining in einer Sportart, die Sie interessant finden und von der Sie denken, dass sie zu Ihnen passt. Es hat Ihnen gefallen? Prima! Machen Sie weiter!

4.

Unsere Vereinsbeiträge	
Einmalige Aufnahmegebühr	15,00 €
Jahresbeitrag Jugendliche bis 17 Jahre	96,00 €
Jahresbeitrag Erwachsene	120,00 €
Familienbeitrag (Mind. 1 Erwachsener + 2 Kinder)	264,00 €
Für einige Abteilungen ist ein monatlicher Zusatzbeitrag zu zahlen – bitte fragen Sie nach	

Mit Ihrer Beitragszahlung können Sie an allen Sportangeboten teilnehmen. Ggf. fallen Zusatzgebühren für bestimmte Abteilungen an.
Zusatzkosten entstehen, wenn Sie eines unserer Kurs-Angebote besuchen (INDOOR CYCLING, PILATES, YOGA, POWER YOGA und ZUMBA® fitness).
Auch durch zeitlich begrenzte Kursangebote entstehen Zusatzkosten.

5. Mit einer Zehnerkarte können Sie ohne Vereinsbeitritt bei den in der Farbe Blau gekennzeichneten Sportarten mitmachen. Die Zehnerkarte kostet 50 Euro für Erwachsene.
Die Kosten der Teilnehmerkarten für die Kurse betragen 40 Euro für Mitglieder der TSG Friedrichsdorf (11 Einheiten) und 70 Euro für Nichtmitglieder (10 Einheiten) und sind 4 Monate gültig. **Wenn Sie Ihre 10x genutzte Karte an den Trainer zurückgeben und gleichzeitig unserem Verein beitreten, erlassen wir Ihnen die Aufnahmegebühr.**

6. Alle Karten sind erhältlich in der Geschäftsstelle der TSG Friedrichsdorf (Geschäftszeiten: dienstags 15:00-18:00, mittwochs und donnerstags 9:00-12:00 sowie nach Vereinbarung) oder beim Trainer.

IMPRESSUM
Herausgeber: TSG Friedrichsdorf e.V. 1892
Redaktion/Gestaltung/Texte (sofern nicht anders angegeben):
Petra Weiß (Pressewart)
Adresse: Hugenottenstraße 58, 61381 Friedrichsdorf
Fon: 06172-77247 / Fax: 06172-285425
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Dienstag 15:00-18:00,
Mittwoch und Donnerstag 9:00-12:00 sowie nach Vereinbarung
E-Mail der Geschäftsstelle: kontakt@tsg-friedrichsdorf.de
Homepage: www.tsg-friedrichsdorf.de
Webmaster: Armin Thamm (1. stellvertretender Vorsitzender)
E-Mail: svvorsitzender@tsg-friedrichsdorf.de
Vereinsregister-Nr. 342
Amtsgericht Bad Homburg v.d.H.
Rechtshinweis© Copyright - TSG - Friedrichsdorf - 2014
Alle Rechte vorbehalten. Insbesondere dürfen Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der TSG Friedrichsdorf erfolgen.

Nicht alles ist in Stein gemeißelt …
… auch unser Sportangebot kann sich ändern. Wenn Sie Fragen zu einer bestimmten Sportart haben: Melden Sie sich in der TSG Geschäftsstelle, wir helfen Ihnen gerne!

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Zeitschrift größtenteils die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Wir haben auf unserer Homepage Links zu anderen Seiten im Internet gelegt. Für alle diese Links gilt: Die TSG Friedrichsdorf erklärt ausdrücklich, dass sie keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der verlinkten Seiten hat. Deshalb distanziert sie sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten Seiten auf dieser Homepage und macht sich diese Inhalte nicht zu eigen. Diese Erklärung gilt für alle auf unserer Homepage angezeigten Links und für alle Inhalte der Seiten, zu denen wir Banner und Links führen.
(Rechtsprechung nachzulesen unter: http://www.online-recht.de)

NACHHALTIGKEITS-KOMPASS

GRÜN IST DAS NEUE COOL!

Haben Sie den Dreh schon raus? Gut leben und dabei bestens leben. Unser Nachhaltigkeits-Kompass zeigt Ihnen einfache Wege:

Besser leben.
Gut wohnen.
Richtig anlegen.

Testen Sie uns:

mehrwert.frankfurter-volksbank.de/**kompass**

Frankfurter Volksbank
RHEIN/MAIN

Hugenottenstraße 72, 61381 Friedrichsdorf, Telefon 06172 4015-15200